

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Betriebe

24. Sitzung
16. Oktober 2023

Beginn: 14.14 Uhr
Schluss: 17.48 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Jörg Stroedter (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Der Senat wird vertreten durch Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) und Herrn Staatssekretär Biel (SenWiEnBe).
- Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen und anschließend dort abrufbar sein wird (Bild und Ton). Den anwesenden Medienvertreterinnen und -vertretern ist die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen gestattet.
- Dem Ausschuss liegt die Einladung mit Tagesordnung vom 5. Oktober 2023 vor.

Der Vorsitzende stellt fest, dass sich der Ausschuss darauf verständigt hat, aufgrund der Haushaltsberatungen in der heutigen Sitzung auf den ständigen Tagesordnungspunkt „Aktuelle Viertelstunde“ zu verzichten und als einzigen inhaltlichen Punkt die 2. Lesung der Haushaltsberatungen durchzuführen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1100
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von
Berlin für die Haushaltsjahre 2024 und 2025
(Haushaltsgesetz 2024/2025 – HG 24/25)**

[0154](#)
WiEnBe
Haupt(f)

**Hier: Einzelplan 13 sowie Einzelplan 27
Kapitel 2713 – Aufwendungen der Bezirke –
Wirtschaft, Energie und Betriebe**

In die Beratung wird einbezogen:

Sammelvorlage SenWiEnBe – GremRef 4 – vom
04.10.2023
**Beantwortung der Berichtsaufträge aus der
1. Lesung des Ausschusses für Wirtschaft, Energie
und Betriebe**
Haushaltsberatung 2024/2025
Einzelplan 13 und Kapitel 2713

[0154-01](#)
WiEnBe

Zu Punkt 1 der Tagesordnung liegen dem Ausschuss die im Vorfeld der Sitzung eingereichten Änderungsanträge der Fraktionen der CDU und der SPD, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke sowie der AfD-Fraktion vor. Die Änderungsanträge wurden gemeinsam mit den in der 1. Lesung verabschiedeten Berichtsaufträgen des Ausschusses sowie den hierzu eingebrachten Berichten des Senats in einer Synopse zusammengefasst und liegen als Tischvorlage (Anlage 1) vor.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Koalitionsfraktionen kurzfristig ergänzenden Änderungsanträge eingebracht haben, die ebenfalls als Tischvorlage (Anlage 2) vorliegen.

Im Rahmen der Generalaussprache nehmen in folgender Reihenfolge Stellung: Frau Abg. Bozkurt (GRÜNE), Herr Abg. Wapler (GRÜNE), Herr Abg. Gräff (CDU), Herr Abg. Valgolio (LINKE), Herr Abg. Scheel (LINKE), Herr Abg. Stroedter (SPD) und Herr Abg. Hansel (AfD).

Im Verlauf der Beratung nehmen Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) und Herrn Staatssekretär Biel (SenWiEnBe) Stellung und beantworten gemeinsam mit Frau Rhode-Mühlenhoff (SenWiEnBe, AbtL'in IV) Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss an die Einzelberatung – deren Ergebnisse der Anlage 1 zu entnehmen sind – beschließt der Ausschuss in der Schlussabstimmung wie folgt:

Es wird die Annahme des Einzelplans 13 sowie des Einzelplans 27 Kapitel 2713 – Aufwendungen der Bezirke – Wirtschaft, Energie und Betriebe – mit den beschlossenen Änderungen (siehe Anlage 1) empfohlen.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE und AfD)

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den Hauptausschuss.

Punkt 2 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (25.) Sitzung findet am Montag, 13. November 2023, 14.00 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Der stellv. Schriftführer

Jörg Stroedter

Olaf Schenk

**Synopse der Fragen und Berichtsansträge der Fraktionen zum Haushaltsplan 2024/25
Einzelplan 13 sowie Einzelplan 27 / Kapitel 2713**

– Ergebnisse der 2. Lesung am 16. Oktober 2023 –

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
Kapitelübergreifende Fragen							
1.			Übergreifend		Bitte um Auflistung der getroffenen Maßnahmen zum mobilen Arbeiten (Hardware, Software, Organisation)?	Koalition	Bericht Nr. 1
2.			Übergreifend	Solar-Förderung	Welche Förderungsprogramme gab es in 2022 und 2023 für den Solardachausbau (private und öffentliche Dächer einzeln darstellen)? Welche weiteren Förderprogramme gibt es oder sind geplant für 2024 und in 2025? Welche öffentlichen Dachflächen fallen aus Sicht des Senats unter die Solardachpflicht für öffentliche Dächer ab 2024?	Koalition	Bericht Nr. 2
3.			Übergreifend	Windkraft	Wo findet sich das Förderprogramm Windkraftanlagen, dass in 2024 und 2025 mit jeweils 1 Mio. € ausgestattet sein soll?	Koalition	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
4.			Übergreifend	Tourismus	Bitte kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auflisten: 1. Förderung des Tourismus und Binnentourismus 2. Akzeptanzsteigerung des Tourismus 3. Bezirkliche Tourismusförderung 4. Wassertourismus	Koalition	Bericht Nr. 3 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 4, 10, 41)
5.			Übergreifend	Digitalisierung	Wie ist die „Digitalisierung“ in der clusterpolitischen Strategie eingebunden? Bitte titelübergreifend unter Angabe der Titel und Summen die Maßnahmen zur Digitalisierung auflisten und Förderung von Technologieentwicklung sowie zur Förderung der Kreativwirtschaft.	Koalition	Bericht Nr. 4

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
6.			Übergreifend	Metropolregion Berlin-Brandenburg klimaneutral transformieren	Mit welchen Maßnahmen und mit welchen HH-Titeln wird das Ziel verfolgt, die Metropolregion Berlin-Brandenburg im nächsten Jahrzehnt klimaneutral zu transformieren (insb. auch in Bezug auf landeseigene Flächen)?	Koalition	Bericht Nr. 5
7.			Übergreifend	Games	Unter welchen Titeln finden sich die konkreten Maßnahmen zur Anschubfinanzierung des „House of Games“?	Koalition	Bericht Nr. 6
8.			Übergreifend	Rücklagen	Wie möchte die Senatsverwaltung dafür sorgen, dass die Haushaltsmittel, sie sich in diesem Haushalt aus Rücklagen speisen, auch fortgeführt werden können, wenn die Rücklagen aufgebraucht sind? Im Rahmen der Sitzung ergänzt: Bitte listen Sie alle Titel auf, die teilweise oder ganz aus Rücklagen finanziert werden sollen.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 7
9.			Übergreifend	KMU-Förderung	Welche Maßnahmen werden zur Förderung kleiner und mittelgroßer Betriebe unternommen? Bitte listen Sie den entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auf. Welche Maßnahmen werden zur Internationalisierung und Digitalisierung von KMU unternommen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 8 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 9, 39)
10.			Übergreifend	Tourismus	Bitte listen Sie kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auf zur: 1. Umsetzungsschwerpunkte des Tourismuskonzepts sowie 2. Förderung des Tourismus und Binnentourismus 3. Akzeptanzsteigerung des Tourismus 4. Bezirkliche Tourismusförderung	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 3 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 4, 10, 41)

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
11.			Übergreifend	Fortschreibung Tourismus-Konzept	Der Senat nennt in den Richtlinien der Regierungspolitik die Fortschreibung des Tourismuskonzepts 2018+. Zu wann ist das geplant, durch wen soll dies erfolgen, welche Akteur*innen sollen beteiligt werden und wie ist eine Einbindung der Berliner*innen geplant? Wo im Haushalt sind entsprechende Mittel zur Fortschreibung eingestellt?	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
12.			Übergreifend	HOGA-Campus	Der Senat führt in den Richtlinien der Regierungspolitik aus, dass die Errichtung eines Campus für Hotellerie und Gastronomie (HOGA-Campus), als Ort der Aus- und Weiterbildung für die Branche, geprüft wird. Welche Schritte wurden in diesem Sinne bisher unternommen und zu welchem Ergebnis kommt der Senat? Wo sind die nötigen Gelder im Haushalt für den Campus eingestellt und in welcher Höhe? Mit welcher Summe rechnet der Senat für den Campus insgesamt? Gibt es bereits einen Standort? Wenn der Senat den Campus unterstützen sollte, zu wann wird er fertiggestellt sein? Bitte genauen und detaillierten Zeitplan angeben. Ebenso bitte darlegen, wer in das Vorhaben eingebunden wurde und wird.	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
13.			Übergreifend	Barrierefreiheit	Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung zur Förderung von Barrierefreiheit? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 9
14.			Übergreifend	Partizipation und Integration	Mit welchen Maßnahmen stärkt die Senatsverwaltung die Integrations- und Partizipationsmöglichkeiten geflüchteter Menschen? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 10 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 14, 48)
15.			Übergreifend	Gewerbeschutz	Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung zum Schutz von kleinem Gewerbe vor Verdrängung bzw. wie fördert sie den Bestand an Gewerberäumen und -flächen in der Stadt?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 11

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
16.			Übergreifend	Personal	Wie viele Stellen sind in der Senatsverwaltung unbesetzt? Welche Gründe gibt es hierfür? Wie lange dauern Stellenbesetzungsverfahren in der Senatsverwaltung? Was sind die Gründe für die Länge der Verfahren?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 12 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 16, 59)
17.			Übergreifend	Frauen	Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung zur Förderung von Frauen? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 13 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 17, 44)
18.			Übergreifend	Soziale und solidarische Ökonomie	Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung zur Förderung der sozialen und solidarischen Ökonomie? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 14
19.			Übergreifend	Nachhaltiges Wirtschaften	Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung zur Förderung des nachhaltigen Wirtschaftens? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 15
20.			Übergreifend	Nachhaltiges Wirtschaften	In welchem Haushaltstitel wird die Navigation für nachhaltiges Wirtschaften in Berlin veranschlagt? In welcher Höhe sind Mittel für 2024 und 2025 vorgesehen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 16
21.			Übergreifend	Neustart-Programm Berlin	Inwieweit werden soziale und ökologische Zielstellungen bei den Maßnahmen des Neustart Programms Berlin berücksichtigt?	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
22.			Übergreifend	Förderprogramme	Inwieweit werden Kriterien der guten Arbeit (Sicherung von Arbeitsplätzen, Reduzierung von Leiharbeit, Stärkung der Tarifbindung und der tariflichen Arbeitsbedingungen) in Förderprogrammen festgesetzt?	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
23.			Übergreifend	Anstalten öffentlichen Rechts	Welche Maßnahmen plant die Senatsverwaltung, um die Anstalten des öffentlichen Rechts nach den Zielen der Klimaneutralität, der Verkehrswende und von bezahlbaren Preisen, auszurichten? Bitte listen Sie die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auf.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 17

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
24.			Übergreifend	Einkaufsstraßen	Welche Maßnahmen plant die Senatsverwaltung zur Steigerung der Attraktivität der Einkaufsstraßen? Bitte listen Sie die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auf.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 18
25.			Übergreifend	Gebührenfreie Open-Air-Veranstaltungen	Ist die laut Richtlinien der Regierungspolitik vorgesehene bis zu fünfmalige Erlassung der Gebühren für Clubs und Kulturstätten von Open-Air-Veranstaltungen im Haushalt abgebildet? Ab wann ist eine solche Erlassung der Gebühren möglich?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 19
26.			Übergreifend	Clubkataster	Wo sind die nötigen Gelder für die Weiterführung des Clubkatasters eingestellt? Wie ist die Aktualisierung und Weiterführung geplant?	Bündnis 90/ Die Grünen	
27.			Übergreifend	Clubcommission	Wo und in welcher Höhe findet sich die Förderung der Clubcommission als Institution, wie in den Richtlinien der Regierungspolitik vorgesehen?	Bündnis 90/ Die Grünen	
28.			Übergreifend	Kreislaufwirtschaft	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die Kreislaufwirtschaft? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 20 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 28, 47)
29.			Übergreifend	Sozial-ökologische Transformation	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die Unternehmen bei der sozial-ökologischen Transformation auf dem Weg in Richtung Klimaneutralität? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 21 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 29, 61)
30.			Übergreifend	Migrantische Ökonomie	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die migrantische Ökonomie? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 22 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 30, 49)
31.			Übergreifend	Künstliche Intelligenz	Welcher Titelanatz/welche digitalwirtschaftlichen Vorhaben bilden die senatsweit ressortübergreifende Bedeutung des Themenfeldes „Künstliche Intelligenz“ im Sinne einer harmonisierten Strategie ab?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 23

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
32.			Übergreifend	Steuerungskreis Industriepolitik	Mit welchem Titelantrag soll die Arbeit des vormals bei der Senatskanzlei angesiedelten Steuerungskreises Transformation der Berliner Industrie (SKIP) abgesichert werden?	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
33.			Übergreifend	Games & E-Sports	Welcher Titelantrag/welche digitalwirtschaftlichen Vorhaben bilden die ambitionierten Ziele des Senats zur Förderung des Games-Standorts und insbesondere bei der Entwicklung der E-Sport-Szene ab? Mit welchem Titelantrag wird die Arbeit des vormals bei der Senatskanzlei angesiedelten Runden Tisch mit der regionalen E-Sport-Wirtschaft gesichert?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 24
34.			Übergreifend	Geldwäsche	Wie ist die Gewährleistung effektiver gesteigerter Geldwäscheprävention nach den Vorgaben der Task Force sowie der verschärften Geldwäschegesetze etatisiert?	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
35.			Übergreifend	Zentrale Kontrollgruppe	Wie ist die zentrale Kontrollgruppe zurzeit besetzt?	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
36.			Übergreifend	PMiA	Wie hoch ist der Anteil der zentralen, im Epl. 29 veranschlagten Pauschalen Minderausgabe (PMiA), die auf den Epl. 13 entfällt bzw. dort aufgelöst werden muss? Wie erfolgt die Auflösung der PMiA durch den Senat im Haushaltsvollzug? Bitte um Darstellung nach den beiden Haushaltsjahren, einzelnen Ansätzen und der jeweiligen Höhe der Einsparung.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 25
37.			Übergreifend	Innovationsförderfonds	Bitte um eine integrierte Darstellung und Übersicht von allen Maßnahmen bzw. Finanzierungsvorgängen im Zusammenhang mit dem Innovationsförderfonds (IFF). Ferner Bitte um Darstellung aller sonstigen Maßnahmen der Wirtschaftsförderung sowie im Bereich Betriebe, Energie, Innovation und Digitalisierung, deren (Ko-)Finanzierung aus dem IFF in 2024 ff. geplant ist bzw. für die es eine entsprechende Belegung im IFF gibt.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 26

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
38.			Übergrei-fend	Tarifsteigerungen	Wie bildet der Senat die Tarifsteigerungen und Inflationsanpassung bei den Mitteln für Projektträger ab?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 27
39.			Übergrei-fend	KMU-Förderung	Welche Maßnahmen werden zur Förderung kleiner und mittelgroßer Unternehmen, insbesondere bei der energetischen und sozial-ökologischen Transformation, der Internationalisierung und der Digitalisierung, unternommen? Bitte listen Sie die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auf.	Die Linke	Bericht Nr. 8 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 9, 39)
40.			Übergrei-fend	Wirtschaftsförderung	Wie entwickeln sich die Gesamtsummen der Wirtschaftsförderung aus EFRE, ESF und GWR-Mitteln? Inwiefern gibt es keine weiteren Mittel aus dem Programm REACT EU im Haushalt 2024? Wie entwickeln sich die Gesamtausgaben des Landes zur Wirtschaftsförderung im Vergleich zum Vorjahr, wie viele zusätzliche Landesmittel zur Wirtschaftsförderung werden gezielt zur sozial-ökologischen Transformationsförderung eingesetzt und wie viele für die allgemeine Wirtschaftsförderung? Inwiefern wird der Innovationsförderfonds aufgestockt?	Die Linke	Bericht Nr. 28
41.			Übergrei-fend	Tourismus	Bitte listen Sie kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auf zur: 1. Akzeptanzsteigerung des Tourismus 2. Bezirkliche Tourismusförderung Gibt es Mittel die für touristische Infrastruktur eingesetzt werden und wenn ja, wo sind die Mittel etatisiert?	Die Linke	Bericht Nr. 3 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 4, 10, 41)
42.			Übergrei-fend	Gewerbeflächen und Gewerbeschutz	<i>Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung zum Schutz von kleinem Gewerbe vor Verdrängung? Wie fördert sie den Bestand an Gewerberäumen und -flächen in der Stadt? (Im Rahmen der Aussprache erledigt.)</i> Wie sind die finanziellen und personellen Kapazitäten der WISTA für die Entwicklung weiterer kommunaler Gewerbehöfe neben dem Pi-	Die Linke	Bericht Nr. 29

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					<p>lotprojekt in Lichtenberg? Ist in 2024 mehr als ein Pilotprojekt für kommunale Gewerbehöfe möglich?</p> <p>Bitte listen Sie kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auf.</p>		
43.			Übergreifend	Erhöhte Ausgaben bei Vergabe und Landesmindestlohn	<p>1) Sind im Doppelhaushalt 2024/2025 Mittel für Erhöhungen des Landesmindestlohns eingeplant? Wenn nein, warum? Wenn ja, in welchem Umfang?</p> <p>2) Ist Geld eingeplant für tarifliche Vergütung bei Zuwendungsempfängern und anderen freien Trägern? Wenn nein, warum? Wenn ja, in welchem Umfang?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 30
44.			Übergreifend	Frauenförderung	<p>Welche Berücksichtigung findet die Frauenförderung in den verschiedenen Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung?</p> <p>Bitte listen Sie kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auf.</p>	Die Linke	Bericht Nr. 13 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 17, 44)
45.			Übergreifend	Masterplan Industriestadt	<p>Welche Maßnahmen aus dem Masterplan Industriestadt werden in den Jahren 2024 und 2025 aus dem EP 13 finanziert, für welche geplanten Maßnahmen sind bereits andere Finanzierungen aus anderen Fördermitteln oder Sonderfonds gesichert und für welche geplante Maßnahmen gibt es noch keine Finanzierung?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 31
46.			Übergreifend	Förderprogramme	<p><i>Inwieweit werden Kriterien der guten Arbeit (Sicherung von Arbeitsplätzen, Reduzierung von Leiharbeit, Stärkung der Tarifbindung und der tariflichen Arbeitsbedingungen) in Förderprogrammen festgesetzt?</i></p> <p><u>Im Rahmen der Sitzung neu formuliert:</u> In welchen Förderprogrammen bzw. welchen einzelnen Programmen der Wirtschaftsförderung ist eine Tariftreue-Regelung enthalten, wird also die Bezahlung der Beschäftigten nach einem Tarifvertrag zur Voraussetzung für die Förderung gemacht? Bitte um Aufstellung</p>	Die Linke	Bericht Nr. 32

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					nach Förderprogramm, Haushaltstitel, in dem es etatisiert ist und Inhalt der Tariftreue-Regelung.		
47.			Übergreifend	Kreislaufwirtschaft	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die Kreislaufwirtschaft. Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Die Linke	Bericht Nr. 20 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 28, 47)
48.			Übergreifend	Integration und Partizipation	Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung hausintern zur Förderung der Integration und Partizipation von Menschen mit Migrationshintergrund und Menschen nicht-deutscher Herkunft, insbesondere von Geflüchteten?	Die Linke	Bericht Nr. 10 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 14, 48)
49.			Übergreifend	Migrantische Ökonomie	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die migrantische Ökonomie? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	Die Linke	Bericht Nr. 22 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 30, 49)
50.			Übergreifend	Soloselbstständige	Mit welchen Maßnahmen werden gezielt Soloselbstständige unterstützt? Wie hoch war der Anteil Soloselbstständiger bei den Antragstellern im Rahmen des „Berliner InvestitionsBONUS“ und dem Förderprogramm „Digitalprämie Berlin“ im Jahr 2022 und im Jahr 2023 bis zum 31. Juni?	Die Linke	Bericht Nr. 33
51.			Übergreifend	Geldwäscheprävention	Was unternimmt die Senatsverwaltung zur Prävention von Geldwäsche?	Die Linke	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
52.			Übergreifend	Vergaben und Beschaffung	Wie und in welchem Umfang wird die Senatsverwaltung die zentrale Kontrollgruppe ausbauen bzw. stärken?	Die Linke	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
53.			Übergreifend	Lieferkettengesetz	Wie und in welchem Umfang fördert die Senatsverwaltung die Unternehmen und die Betriebsräte bei der Umsetzung des Lieferkettengesetzes?	Die Linke	Bericht Nr. 34

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
54.			Übergreifend	Clusterpolitik	Bitte um Bericht zu den Aktivitäten und Planungen im Rahmen der Clusterpolitik im Cluster Energietechnik.	Die Linke	Bericht Nr. 35
55.			Übergreifend	Energiearmut	Bitte um zusammenfassenden Bericht: Mit welchen Maßnahmen steuert der Senat der zunehmenden Energiearmut und den großen Belastungen von Haushalt und Gewerbe entgegen?	Die Linke	Bericht Nr. 36
56.			Übergreifend	Automatisiertes Fahren	Bitte um Auflistung und Erläuterung aller Titel und Maßnahmen mit Bezug zum automatisierten Fahren	Die Linke	Bericht Nr. 37
57.			Übergreifend	E-Mobilität	Bitte um Auflistung und Erläuterung aller Titel und Maßnahmen mit Bezug zur Elektromobilität.	Die Linke	Bericht Nr. 38
58.			Übergreifend	Wasserstoff	Bitte um Auflistung und Erläuterung aller Titel und Maßnahmen mit Bezug zu Wasserstoff. Außerdem: Erfolgt eine Freihaltung von Standorten für evtl. Wasserstoffproduktion in Berlin, wenn ja, wo? Bitte um Bericht zur Umsetzung der Maßnahmen der H2-Roadmap von Berlin und Brandenburg.	Die Linke	Bericht Nr. 39
59.			Übergreifend	Personal	Wie viele Stellen sind in der Senatsverwaltung in welchen Abteilungen unbesetzt? Welche Gründe gibt es hierfür? Wie lange dauern Stellenbesetzungsverfahren in der Senatsverwaltung? Was sind die Gründe für die Länge der Verfahren?	Die Linke	Bericht Nr. 12 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 16, 59)
60.			Übergreifend	Anstalten öffentlichen Rechts	Welche Maßnahmen plant die Senatsverwaltung, um die Anstalten des öffentlichen Rechts nach den Zielen der Klimaneutralität, der Verkehrswende und von bezahlbaren Preisen, auszurichten?	Die Linke	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
61.			Übergreifend	Sozial-ökologische Transformation	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die Unternehmen bei der sozial-ökologischen Transformation und auf dem Weg in Richtung Klimaneutralität? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten und jeweils erläutern.	Die Linke	Bericht Nr. 21 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 29, 61)

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
62.			Übergreifend	Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation	Bitte um schriftlichen Bericht: Welche Maßnahmen beabsichtigt die Senatsverwaltung für das Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation anzumelden bzw. darüber zu finanzieren? Bitte um Bericht mit Aufzählung evtl. geplanter Maßnahmen und deren Zusätzlichkeit.	Die Linke	Bericht Nr. 40
63.			Übergreifend	Schulungsmaßnahmen zu Antidiskriminierung, Partizipation und migrationsgesellschaftlicher Kompetenz für Beschäftigte der Senatsverwaltung	Erbeten wird ein detailgenauer Bericht über alle geplanten Schulungsmaßnahmen in den Bereichen Antidiskriminierung, Partizipation und migrationsgesellschaftliche Kompetenz für die Beschäftigten der Senatsverwaltung und ihrer untergeordneten Behörden in den Haushaltsjahren 2024/25. Wie viele Gelder werden jeweils und insgesamt zur Verfügung gestellt? Wie viele Mitarbeitende aus welchen Bereichen werden mit den geplanten Schulungen erreicht? Erbeten wird ein entsprechender Bericht zu den erfolgten Schulungsmaßnahmen in den Jahren 2021/22/23 unter Angabe der SOLL- und IST-Zahlen.	Die Linke	Bericht Nr. 41
64.			Übergreifend	Gutachten	Bitte um Bericht zu beauftragten Gutachten und Ergebnissen in der Haushaltsperiode 2022/2023 und sowie detaillierten Angaben zu geplanten Gutachten in 2024/2025. Wann wurden die Gutachten entsprechend dem Auflagenbeschluss Nr.18 zum Haushalt der Bibliothek des Abgeordnetenhauses zugeleitet? Welche Gutachten fallen unter die diesbezügliche Ausnahmeregelung?	Die Linke	Bericht Nr. 42
65.			Übergreifend	Gruppierungs- und Funktionenübersicht	Bitte die Systematik (darunter zur Veranschlagung von EU-Fördermitteln) erläutern, wonach die „Sonstigen Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche“ und „Regionale Fördermaßnahmen“ ganz erheblich im Ist vom Soll und somit den vorgelegten Haushaltsplänen abweichen.	AfD	Bericht Nr. 43

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
Kapitel 1300 – Politisch-Administrativer Bereich und Service							
66.	18	1300	11902	Ablieferungen von Einnahmen aus Nebentätigkeit	Welche Nebentätigkeiten liegen den Ansätzen zugrunde?	Bündnis 90/Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
ÄÄ	19	1300	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	Ansatz 2024: 2.468.000 Ansatz 2025: 2.632.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
LINKE					AfD		
<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>					<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>		
2024: - 93.000 2025: - 96.000					2024: - 94.000 2025: - 258.000		
a) Begründung Rücknahme der neuen Leitungsstabsstruktur in den Senatsverwaltungen					a) Begründung Rücknahme des Stellenaufwuchses und Beibehaltung des bisherigen Stellenplans in Orientierung am Planansatz 2023, den besetzten Stellen sowie dem Mittelabfluss (Ist).		
Änderungen im Stellenplan: 2024 und 2025 jeweils - 1 Stelle B 2, - 1 Stelle A 14, + 1 Stelle A 15					<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD		
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU und SPD gegen LINKE und AfD bei Enthaltung GRÜNE							
67.	21	1300	51715	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	Inwieweit sind mögliche Preissteigerungen für Energielieferungen bei den Betriebs- und Nebenkosten berücksichtigt?	Bündnis 90/Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
68.	21	1300	51715	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	Welche erwartete Preisentwicklung der Wärmeversorgung wurde bei dem Haushaltsansatz berücksichtigt?	Die Linke	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
69.	22	1300	51925	Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	Welche Umbaumaßnahmen sind im Detail geplant? Bitte schlüsseln Sie auf, welcher Teil der Ansätze je für außenliegende Hitzeschutzeinbauten, Umbaumaßnahmen zur Erweiterung bzw. Optimierung von Büroflächen, den Einbau einer Notstrom-Versorgungsanlage und zur Aufdachung mit einer Photovoltaik-Anlage eingeplant sind.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 44
70.	22	1300	52501	Aus- und Fortbildung	Wie rechtfertigt sich die Steigerung, wenn im Vgl. 2020 11.249 € verausgabt wurden und für 2022 und 2023 15.000 € angesetzt waren, sich 2022 jedoch nur 8.537 € niederschlagen? Was begründet dann bis zu 63.000 € 2025? Wie schlüsselt sich die Geldervergabe spezifisch auf?	Koalition	Bericht Nr. 45
71.	23	1300	54002	Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)	Bitte erläutern, was unter einem „gruppenbezogenen Personalauswahlverfahren“ zu verstehen ist.	AfD	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
72.	23	1300	54003	Geschäftsprozessoptimierung	Was wird damit finanziert? Bitte um Begründung für Ausgabenentwicklung.	Koalition	Bericht Nr. 46 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 72 und 73)
73.	23	1300	54003	Geschäftsprozessoptimierung	Bitte die getroffenen Maßnahmen für 2022 und 2023 auflisten. Welche weiteren Schritte sind geplant?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 46 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 72 und 73)
74.	24	1300	54010	Dienstleistungen	Nr. 4: Welche Ergebnisse erbrachte der bisherige Maßnahmenplan CO2 neutrale Verwaltung? Nr. 6: Was ist beim Vorhaben „neues Arbeiten“ geplant?	Koalition	Bericht Nr. 47 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 74 bis 76)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
75.	24	1300	54010	Dienstleistungen	Zu Nr. 4: Welche Maßnahmen sind geplant? Wieviel CO ² wird dadurch eingespart?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 47 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 74 bis 76)
76.	24	1300	54010	Dienstleistungen	4. Was wird aus diesem Ansatz hinsichtlich einer CO2-neutralen Verwaltung finanziert?	Die Linke	Bericht Nr. 47 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 74 bis 76)
77.	26	1300	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Welche Zielvereinbarungen zugunsten welcher Maßnahmen und zu jeweils welchen Kosten sind gemeint?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 48
78.	26	1300	97203	Pauschale Minderausgaben	Wie erfolgt die Auflösung PMiA durch den Senat im Haushaltsvollzug in 2024 und 2025?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 49 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 78 und 79)
79.	26	1300	97203	Pauschale Minderausgaben	Wie wurde die PMA in den Jahren 2022 und 2023 aufgelöst? Welcher Anteil der zentral veranschlagten Pauschalen Minderausgabe wird aus dem Einzelplan 13 aufzubringen sein? Welche Pläne hat die Senatsverwaltung zur Auflösung der im Einzelplan veranschlagten PMA?	Die Linke	Bericht Nr. 49 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 78 und 79)
80.	27	1300	51135	Digitalisierung optimierter Geschäftsprozesse nach dem EGovG Bln	Bitte die starke Veränderung des Ansatzes für 2024 und 2025 (jeweils 5.000 €) zum Jahr 2023 (85.000 €) erläutern.	AfD	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
Kapitel 1309 – Personalüberhang							
<i>Keine Berichtsaufträge beschlossen.</i>							

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
Kapitel 1320 – Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung							
Titelübergreifende Fragen für den Bereich Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung							
81.			Übergreifend	Galerien und Kunst-messen	Bitte um eine integrierte Darstellung und Übersicht von allen Ansätzen, Programmen und sonstigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Förderung der Berliner Galerien, einschließlich von Formaten wie dem Gallery Weekend oder den Kunstmes-sen. Wofür standen jeweils welche Plan-Mittel in 2022 und 2023 zur Verfügung und wie stellt sich das jeweilige Ist dar? Wofür sind jeweils welche Mittel für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 eingeplant?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 50
82.			Übergreifend	c/o Berlin	<p>1. Aus welchem Ansatz bzw. Programm und in welcher Höhe ist in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 die c/o Berlin aus dem Epl. 13 gefördert worden? Aus welchem Ansatz bzw. Programm sind für 2024 und 2025 welche Zuschüsse vorgesehen?</p> <p>2. Wird bei der Fortschreibung – analog der Förderung der c/o Berlin aus dem Epl. 08 – die Umsetzung der tariflichen Entwicklung in 2023 berücksichtigt? Wird dabei auch eine Tarifpauschale für 2024/25 zzgl. einer Verstärkung durch die zentrale Vorsorge im Epl. 29 berücksichtigt? Falls nein, warum nicht?</p> <p>3. Welche Bedarfe hat die c/o Berlin für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 geltend gemacht? Wie wirken schlagen sich darin die all-gemeine Teuerung und Inflationsentwicklung nieder? Wie haben sich seit dem Jahr 2021 die Mietnebenkosten (Energie, etc.) in der SILB-Immobilie Amerika-Haus entwickelt und welche Mietzahlungen sind in 2024/25 zu erwarten?</p>	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 51
Bereich Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung							
83.	37	1320	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	Bitte näher erläutern, welche Zuwendungen und Förderprogramme hierunter erfasst sind. Von welcher Anzahl (absolute Anzahl der Rückzahlungen und pro-	AfD	Bericht Nr. 52

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					zentualer Anteil an der Gesamtzahl der Zuwendungen) wird ausgegangen?		
84.	38	1320	27297	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027)	Zu 2.VC Fond: Was ist der VC-Fonds Kreativwirtschaft Berlin III?	Koalition	Bericht Nr. 53
85.	38	1320	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	Bitte die Reduzierung der Bezüge näher erläutern. Um wie viele Personen reduziert sich die Anzahl der planmäßigen Beamten?	AfD	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
86.	39	1320	42811	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	Bitte die Reduzierung der Entgelte näher erläutern. Um wie viele Personen reduziert sich die Anzahl der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten?	AfD	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
87.	40	1320	52610	Gutachten	Welche Erkenntnisse haben die beiden Gutachtenprozesse bislang erbracht? Welche weiteren Schritte sind dazu geplant? In welchen Titeln sind Folgeschritte abgebildet?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 54
88.	40	1320	52610	Gutachten	Wann wird es erste Ergebnisse der Evaluierung des Ausschreibungs- und Vergabegesetzes geben und ist damit zu rechnen, dass nach dem Abschluss im Jahr 2024 keine weiteren Untersuchungsfragen aufkommen?	Die Linke	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
89.	40	1320	52610	Gutachten	Bereits im Jahr 2021 wurden 50.000 € für Gutachten zu den Potenzialen und der Stärkung der sozialen bzw. solidarischen Ökonomie im Land Berlin veranschlagt, daraufhin erneut 25.000 € in den Jahren 2022 und 2023. Weshalb sind weitere Mittel in 2024 zur Erstellung dieses Gutachtens erforderlich?	AfD	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	40	1320	52610	Gutachten	Ansatz 2024: 85.000 Ansatz 2025: -		
Änderungsanträge der Fraktionen							
AfD							
<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>							
2024: - 25.000 2025: +/- 0							
<i>a) Begründung</i>							
Der TA2 (Gutachten zu den Potenzialen und der Stärkung der sozialen bzw. solidarischen Ökonomie im Land Berlin) entfällt.							
Der bereits vorliegende Kenntnisstand anhand von Gutachten und Berichten zum Thema Soziale Ökonomie ist ausreichend und weitere Gutachten nicht mehr erforderlich.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u>							
Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD							
90.	41	1320	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Nr. 8: Was ist im Rahmen des Kultur-, Kreativ- und Digitalwirtschaftsberichtes für 400.000 € geplant? Gibt es schon Ausschreibungen für die Vergabe?	Koalition	Bericht Nr. 55 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 90 bis 92)
91.	41	1320	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	zu Nr. 1: Inwieweit plant die Senatsverwaltung eine Erweiterung der volkswirtschaftlichen Indikatoren innerhalb der Berichte um Indikatoren, die sich insbesondere auf Aspekte der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes beziehen? Welche Indikatoren sollen ergänzt werden? zu Nr. 7: Wie setzt sich der Kultur-, Kreativ- und Digitalwirtschaftsbericht zusammen, welche Zwecke soll er erfüllen und an welchen Adressatenkreis richtet er sich? Wie setzt sich die veranschlagte Summe zusammen? Was sind die Beweggründe für eine jährliche Veranschlagung? Zu Nr. 8: Wie begründet der Senat die Einführung eines gesonderten	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 55 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 90 bis 92)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					Kultur-, Kreativ- und Digitalwirtschaftsberichts und insbesondere dessen Höhe im Vergleich zum Wirtschafts- und Innovationsbericht? Welche Indikatoren sollen abgebildet werden? Bitte ebenso den Zeitplan angeben und durch wen der Bericht erstellt werden soll.		
92.	41	1320	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Zu Nr.8 : Welches Ziel wird mit dem neuen Kultur-, Kreativ- und Digitalwirtschaftsbericht verfolgt und wie ergibt sich der umfangreiche Ansatz von 200.000 € für jedes Jahr?	Die Linke	Bericht Nr. 55 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 90 bis 92)
ÄÄ	41	1320	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Ansatz 2024: 455.000 Ansatz 2025: 455.000 VE 2024: - VE 2025: 120.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
AfD							
<u>Änderungsantrag Nr. 3</u>							
2024: - 200.000							
2025: +/- 0							
<i>a) Begründung</i>							
Zu TA 2 (Kultur-, Kreativ- und Digitalwirtschaftsbericht):							
Laut Antwort der Senatsverwaltung (Lfd. Nr. 55) soll der Bericht alle zwei Jahre erscheinen und erstmals im 4. Quartal 2024 veröffentlicht werden. Stattdessen wird der Bericht zunächst nur im Jahr 2024 veröffentlicht. Der Ansatz entfällt für das Jahr 2025.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u>							
Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
93.	43 ff.	1320	54010	Dienstleistungen	<p>zu Nr. 6: Welche Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Geldwäscheprävention werden hier finanziert? Wofür genau wird das verwendet?</p> <p>zu Nr. 8: Förderprogramm „Kongressfonds für nachhaltiges Tagen“: Bitte um Auflistung der geplanten Maßnahmen</p> <p>zu Nr. 9: Stärken der Kreativwirtschaft, Ausbau der Förderstrukturen: Welche Maßnahmen werden hier konkret finanziert und welche Sparten?</p> <p>zu Nr. 10: Berliner Kunstmessen: Bitte um Erläuterung: – welche sind geplant? (Erläuterung zu Glücksspielvertrag ist aus altem EP 13 2022/2023 und muss hier gestrichen bzw. ersetzt werden.)</p> <p>zu Nr. 11: Neustart – Nachfolge Corona: was ist hier vorgesehen und sind die Maßnahmen abgeschlossen?</p> <p>zu Nr. 17: Wie ist der aktuelle Stand zum Ausbau der Wirtschaftsrepräsentanzen im Ausland</p> <p>zu Nr. 19: Bitte Auflistung/Beschreibung der „Leuchttürme“ – wer bekommt was oder ist geplant?</p>	Koalition	Bericht Nr. 56 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 93 bis 96)
94.	43 ff.	1320	54010	Dienstleistungen	<p>Zu Nr. 2: Welche Maßnahmen sind unter der „Flankierung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft“ noch zu verstehen oder ist hier nur der Preis „Vielfalt unternimmt“ veranschlagt? Bitte um Aufschlüsselung der geplanten Maßnahmen für jeweils 2024 und 2025.</p> <p>Zu Nr. 3: Welche Erweiterungen und Ergänzungen sind an der Webseite geplant?</p> <p>Zu Nr. 4: Welche Dienstleistungen werden aus dieser Nummer finanziert?</p> <p>Zu Nr. 7: Welche Dienstleistungen für das Förderprogramm für Internationalisierung sind hier vorgesehen? Was sind die Ziele des Programms? Bitte um Darlegung, ob und - wenn ja - wie eine Erfolgsmessung des Programms stattgefunden hat.</p> <p>Zu Nr. 8: Bitte darlegen, durch wen die Geschäftsbesorgungen erfolgt und weshalb die Mittelzuweisungen sich für 2024 und 2025 stark unterscheiden.</p>	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 56 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 93 bis 96)

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
					<p>Zu Nr. 9: Wie begründet der Senat den enormen Aufwuchs ab 2024? Welche Förderstrukturen sollen ausgebaut werden und wie soll dies geschehen? Welche Einzelmaßnahmen sind vorgesehen?</p> <p>Zu Nr. 12: Welche Dienstleistungen sind vorgesehen und wie bzw. wann erfolgt die Beauftragung bzw. Ausschreibung?</p> <p>Zu Nr. 13: Wie ist der genaue Zeitplan für die Geschäftsbesorgung und wann und wie wird die Förderrichtlinie für das Programm "Gründerinnen-Förderung" erstellt bzw. wann soll diese vorliegen?</p> <p>Zu Nr. 14: Welche Dienstleistungen sind vorgesehen und wie bzw. wann erfolgt die Beauftragung bzw. Ausschreibung?</p> <p>Zu Nr. 17: Bitte erläutern Sie die Kosten zur Einrichtung von Wirtschaftsrepräsentanzen im Ausland. Wo sollen Repräsentanzen aufgebaut werden? Mit welchem Zweck?</p> <p>Wie viele neue Wirtschaftsrepräsentanzen sind in den beiden Haushaltsjahren 2024/2025 geplant? Ergeben sich Veränderungen bei den bereits bestehenden Repräsentanzen?</p> <p>Zu Nr. 19: Welche Maßnahmen wurden in 2022 und 2023 bislang umgesetzt? Mit welchem Ergebnis? Welche Maßnahmen sind in 2024 und 2025 geplant? Wie wird die Beteiligung lokaler Akteur*innen dabei sichergestellt?</p> <p>Zu Nr. 20: Wie begründet der Senat die Verdopplung der Kosten für Dienstleistungen zur Unterstützung der Berlin Fashion Week ab 2024? Welche Dienstleistungen sind genau vorgesehen? Welche Ziele sollen erreicht werden?</p> <p>Zu Nr. 22: Wie viele Unternehmen haben in den vergangenen zwei Haushaltsjahren 2022/2023 vom „Transfer Bonus Gamification & VR“ Gebrauch machen können? Bitte nach Branche und Einsatzgebiet aufschlüsseln.</p> <p>Zu Nr. 25: Was ist zur Förderung des House of Finance and Tech konkret vorgesehen? Wie sieht der Geschäftsplan aus, wie die Gesellschafterliste?</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
95.	43 ff.	1320	54010	Dienstleistungen	<p>Zu Nr. 8: Mit welcher Begründung erfolgt die Entnahme aus der Pandemierücklage?</p> <p>Zu Nr. 9: Stärken der Kreativwirtschaft, Ausbau der Förderstrukturen: Welche Dienstleistungen sind vorgesehen und wie bzw. wann erfolgt die Beauftragung bzw. Ausschreibung?</p> <p>Zu Nr. 10: Aufträge: Stärken der Berliner Kunstmesse: Welche Dienstleistungen sind vorgesehen und wie bzw. wann erfolgt die Beauftragung bzw. Ausschreibung?</p> <p>Zu Nr. 11: Maßnahmen zum Neustart Kreativwirtschaft: Wie viele Mittel konnte im Jahr 2023 in welchen Maßnahmen umgesetzt werden, inwiefern werden diese Maßnahmen unter Nr. 9 und 10 unverändert weitergeführt und welche Maßnahmen werden ggf. beendet und neu ergriffen?</p> <p>Zu Nr. 17: (im Rahmen der Sitzung neu gefasst:) Welche Wirtschaftsrepräsentanzen sollen neu aufgebaut werden (Erklärung des Mittelaufwuchs von 700.000 € auf 1,2 Mio. €)?</p> <p>Zu Nr. 20: Berlin Fashion Week: Woraus ergibt sich die Verdoppelung der Ausgaben auf 2 Millionen?</p> <p>Zu Nr. 25: House of Finance and Tech Geschäftsbesorgung: Welche Dienstleistungen sind vorgesehen und wie bzw. wann erfolgt die Beauftragung bzw. Ausschreibung?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 56 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 93 bis 96)
96.	43 ff.	1320	54010	Dienstleistungen	<p>Zu 9.) Bitte näher erläutern. Welche Förderstrukturen sollen ausgebaut werden?</p> <p>Zu 17.) Bitte die Mittelerhöhung um 500.000 € erläutern. Welche Wirtschaftsrepräsentanzen sind mit welchen Maßnahmen betroffen?</p>	AfD	Bericht Nr. 56 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 93 bis 96)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	43 ff.	1320	54010	Dienstleistungen	Ansatz 2024: 12.966.000 Ansatz 2025: 12.547.000 VE 2024: 9.610.000 VE 2025: -		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD				GRÜNE		LINKE	
<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>	
2024: - 370.000 2025: - 400.000				2024: - 1.250.000 2025: - 1.350.000		2024: - 75.000 2025: - 75.000	
<i>a) Begründung</i> Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle <i>b) Kürzungen:</i> TA Nr. 17: Wirtschaftsrepräsentanzen im Ausland um 370.000€ in 2024 und 400.000€ in 2025.				<i>a) Begründung</i> Erklärung zu Teilansatz 2: Anstieg des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft Erklärung zu Teilansatz 17: Gegenfinanzierung. Anpassung an Ansatzhöhe 2023. Erklärung zu Teilansatz 20: Lt. Senatsbericht wurden der Fashion Week die zusätzlichen Mittel bislang über den Titel für den Neustart der Kreativwirtschaft (Kapitel 1320, Titel 54010) finanziert, welcher 2023 endet. Ebenfalls lt. Senatsbericht wird der Titel jedoch		<i>a) Begründung</i> Streichung des House of Finance and Tech. <i>b) Anpassung der Tabelle</i> Streichung Nr. 25.: „House of Finance and Tech Geschäftsbesorgung“ auf Seite 45 <u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE	
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Einstimmig angenommen mit CDU, SPD und LINKE bei Enthaltung GRÜNE und AfD						AfD <u>Änderungsantrag Nr. 4</u> 2024: - 3.931.000 2025: - 4.082.000 Sperrvermerk: „Die Ausgaben bei TA Nr. 17 sind gesperrt, bis ein Standortkonzept vorliegt.“ <i>a) Begründung</i> TA bei Nr. 2, 9, 12, 13, 14, 16 entfällt. Zu TA Nr. 2: Die Lotsenstelle für migrantische Gründer sowie der Wettbewerb „Vielfalt unternimmt“ entfällt. Die Wirtschaftsförderung soll zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden. Zu TA Nr. 9: Eine Verstärkung der Staatswirtschaft ist in der Kreativwirt-	

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
				<p>nun unter Kapitel 1320 Titel 68307 TA 10 „Maßnahmen des Neustart-Programms“ weitergeführt.</p> <p>Erklärung zu Teilansatz 25: Unklare Zielsetzung und Rolle des Landes Berlin</p> <p>b) <i>Änderung der Tabelle</i></p> <p>2. Flankierung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft 2024: + 275.000 2025: + 175.000</p> <p>17. Einrichtung von Wirtschaftsrepräsentanzen im Ausland 2024: - 450.000 2025: - 450.000</p> <p>20. Berlin Fashion Week 2024: - 1.000.000 2025: - 1.000.000</p> <p>25: House of Finance and Tech Geschäftsbesorgung 2024: - 75.000 2025: - 75.000</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>			<p>schaft nicht notwendig. Die vorhandenen Instrumente sind ausreichend und erfassen auch die Kreativwirtschaft. Demgegenüber ist die Schaffung immer weiterer vom Staat abhängiger und politisch beeinflusster Biotope, wie sie in Berlin bereits in großer Anzahl bestehen, als Mittel der Wirtschaftspolitik nicht zielführend.</p> <p>Zu TA Nr. 12: Der Fonds „Ökologischer Tourismus“ entfällt. Die vorhandenen Beratungs- und Unterstützungsangeboten zur Senkung des Ressourcenverbrauchs sind vielfältig und benötigen das Instrument dieses neuen Fonds nicht. Die Zielgruppe von Hotels und Restaurants hat infolge der Pandemie weiterhin andere Sorgen und muss dabei unabhängig von Klima-Einschränkungen unterstützt werden.</p> <p>Zu TA Nr. 13 und Nr. 14: Die Wirtschaftsförderung soll zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden. Entsprechende Fördermittel werden einem Chancenfonds zur Förderung von Gründungen im Rahmen eines Fonds zugeführt.</p> <p>Zu TA Nr. 16: Das Land Berlin ist nicht für Entwicklungszusammenarbeit zuständig. Die Entwicklungszusammenarbeit ist Aufgabe des Bundes und wird</p>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
							<p>zukünftig wieder dem Bund als Bundesaufgabe zugeordnet.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p>
97.	47 f.	1320	54053	Veranstaltungen	<p>zu 8.: Wie sieht das Konzept der Wirtschaftskonferenz aus? Welche internationalen Aspekte werden verfolgt? Warum wurden die Mittel von 600.000 € auf die beiden Jahre aufgeteilt und nicht nur in 2025 etatisiert?</p>	Koalition	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
98.	47 f.	1320	54053	Veranstaltungen	<p>Zu Nr. 1: Wie hat sich die Zahl der Teilnehmenden an den Deutsche Gründer- und Unternehmertagen – deGUT in den vergangenen Jahren gewandelt? Was ist die Grundlage für den veranschlagten Aufwuchs? Zu Nr. 2: Wie oft und in welcher Form haben bezirksübergreifenden Dialogformate stattgefunden? Bitte begründen Sie, weshalb ab 2024 kein Geld mehr dafür eingestellt werden soll. Zu Nr. 4: Warum sind keine weiteren Dialogformate geplant? Zu Nr. 8: Was ist unter der Berliner Wirtschaftskonferenz zu verstehen? Wie sehen Zielvorgaben aus? Wie werden Überschneidungen mit bestehenden Formaten ausgeschlossen?</p>	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 57
99.	47 f.	1320	54053	Veranstaltungen	<p>Zu Nr. 2: Warum werden die bezirksübergreifenden Dialogformate gestrichen? Zu Nr. 7: Was ist das Konzept für den Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW)? Zu Nr. 8: Was ist der Mehrwert der „Berliner Wirtschaftskonferenz“ für 300.000 €?</p>	Die Linke	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	47 f.	1320	54053	Veranstaltungen	Ansatz 2024: 1.505.000 Ansatz 2025: 1.640.000 VE 2024: 300.000 VE 2025: 396.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD					LINKE		
<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>					<u>Änderungsantrag Nr. 3</u>		
2024: + 300.000 2025: + 300.000					2024: + 93.000 2025: + 96.000		
Neuer TA Nr. 9: Berliner Jugendwirtschaftskonferenz: 2024: + 100.000 2025: + 100.000					<i>a) Begründung</i> Finanzierung einer Konferenz zur Unterstützung der Betriebsräte bei ihrer gesetzlichen Aufgabe der Überwachung und Einhaltung des LkSG		
Neuer TA Nr. 10: Louis-Lewandowski-Festival für jüdische synagogale Musik 2024: + 200.000 2025: + 200.000					<i>b) Anpassung der Tabelle</i> Zu 9. (neu): „Konferenz zur Unterstützung von Betriebsräten bei der Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz“		
<i>a) Begründung</i> zu neuer TA Nr. 9: Neben der Berliner Wirtschaftskonferenz soll jungen Menschen eine Möglichkeit gegeben werden, auf Basis der real bestehenden Berliner Wirtschaft gegenwärtige Herausforderungen zu besprechen und ökonomische Zukunftsfragen zu erörtern. zu neuer TA Nr. 10: Das Festival ist ein mit der Berliner Wirtschaft initiierte berlinweite Veranstaltung, die bundesweit viele Besucher nach Berlin zieht.					<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE		

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen mit CDU, SPD und LINKE bei Enthaltung GRÜNE und AfD							
100.	51	1320	68101	Stipendien, Ausbildungs- und Erziehungsbeihilfen	Nach welchen Bedingungen werden die Stipendien vergeben? Wie viele Stipendien sollen vergeben werden in den jeweiligen Jahren und wer entscheidet darüber? Welche Gründungen sollen hier besonders gefördert werden? Umfasst das speziell Menschen mit Migrationsgeschichte? Warum erfolgt die Kürzung in 2024 und 2025?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 58 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 100 und 101)
101.	51	1320	68101	Stipendien, Ausbildungs- und Erziehungsbeihilfen	Warum wird dieser Titel auf einen Merkposten reduziert? Wie viele Stipendien mit welcher Fördersumme konnten bislang im Jahr 2023 umgesetzt werden und wie ist die Erwartung bis zum Ende des Jahres? Wird die gezielte Gründungsförderung für Menschen mit Migrationsgeschichte anderer Stelle entsprechend erhöht?	Die Linke	Bericht Nr. 58 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 100 und 101)
ÄA	51	1320	68101	Stipendien, Ausbildungs- und Erziehungsbeihilfen	Ansatz 2024: 1.000 Ansatz 2025: 1.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
GRÜNE							
<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>							
2024: + 999.000							
2025: + 999.000							
<i>a) Begründung</i> Erhöhter Handlungsbedarf							
Abstimmungsergebnis:							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE							
ÄÄ	51	1320	68123	Ehrungen, Preise	Ansatz 2024: 30.000 Ansatz 2025: 70.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
AfD							
<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>							
2024: +/- 0							
2025: +/- 0							
<i>a) Begründung</i>							
Die Wirtschaftsförderung soll zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden. Bisherige ideologisch motivierte Ehrungen und Preise wie „Berliner Unternehmerinnen des Jahres“, „Vielfalt unternimmt – Berlin würdigt migrantische Unternehmen“ und „Würdigung der Gruppierungen der Sozialen Ökonomie“ entfallen zugunsten eines neuen Preises für unternehmerische Innovation.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u>							
Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD							
102.	51	1320	68244	Zuschuss an die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH	Erfolgte Mehrausgaben von ca. 5-6 Mio. € in 2022-23: Wie hat sich Berlin Partner in den vergangenen zwei Jahren entwickelt, welche Aufgaben konnten zusätzlich bewerkstelligt werden? Wofür werden die hier veranschlagten Mittel verwendet? Warum mehr in 2024 und 2025 gegenüber 2023?	Koalition	Bericht Nr. 59 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 102 und 103)
103.	51	1320	68244	Zuschuss an die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH	Wofür werden die hier veranschlagten Mittel verwendet? Welche inhaltlichen Prioritäten werden mit diesem Zuschuss verfolgt? Welche Finanzierungsbeiträge leisten die übrigen Partner? Gibt es hier Änderungen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 59 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 102 und 103)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	51	1320	68244	Zuschuss an die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH	Ansatz 2024: 15.045.000 Ansatz 2025: 15.352.000 VE 2024: 15.352.000 VE 2025: 15.666.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
GRÜNE							
<u>Änderungsantrag Nr. 3</u>							
2024: - 1.000.000 2025: - 1.000.000 VE 2024: - 1.000.000 VE 2025: - 1.000.000							
<i>a) Begründung</i> Gegenfinanzierung							
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE bei Enthaltung LINKE							
104.	52 ff.	1320	68307	Wirtschaftsförderung	Nr. 2: Nachhaltiges Wirtschaften: Was ist über Energieeffizienz hinaus hier geplant? Nr. 9: House of Finance and Tech: Was ist geplant? Nr. 10: Neustart-Programm: Welche Lehren sind aus bisherigen Neustart-Programmen gezogen worden, was ist geplant?	Koalition	Bericht Nr. 60 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 104 bis 108)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
105.	52 ff.	1320	68307	Wirtschaftsförderung	zu Nr. 6: Visual Effects Über wen läuft die Förderung? Wer verwaltet und entscheidet? Geht das Geld an das Medienboard?	Koalition	Bericht Nr. 60 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 104 bis 108)
106.	52 ff.	1320	68307	Wirtschaftsförderung	Zu Nr. 2: Welche konkreten Aktivitäten für die Transformation hin zur nachhaltigen Wirtschaft sind in 2024 und 2025 geplant? Zu Nr. 3: Welche konkreten Aktivitäten sind für die Gründerinnen-Förderung in 2024 und 2025 geplant? Zu Nr. 5: Welche Einzelmaßnahmen sind als Bestandteile des Programms vorgesehen? Zu Nr. 8: Warum soll der Transfer Bonus Gamification & VR gekürzt werden? Zu Nr. 9: Was soll Geschäftsmodell, Geschäftsplan und Rechtsform des House of Finance and Tech sein? Welche Bereiche des Projekts werden wie gefördert? Wer sind die beteiligte Akteur:innen und Stakeholder? Wie wurde das House of Finance and Tech ausgewählt? Welche Kriterien wurden zur Entscheidungsfindung herangezogen? Welche Rolle ein „House“, welche Rolle soll die Digitalagentur spielen? Zu Nr. 10: Welche konkreten Maßnahmen sollen in den Jahren 2024 und 2025 gefördert werden? Bitte begründen Sie zu jeder Maßnahme die Entnahme aus der Pandemierücklage. Was ist der Anlass eines Neustart-Programms 2024/25 verglichen mit dem Neustart-Programm 2022/23? Was rechtfertigt den Aufwuchs aus 68316 Nrn. 5-8 von 7,35 Mio. € 2023 auf 20 Mio. € je 2024 und 2025?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 60 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 104 bis 108)
107.	52 ff.	1320	68307	Wirtschaftsförderung	Zu Nr. 2: Welche konkreten Aktivitäten für die Transformation hin zur nachhaltigen Wirtschaft sind in 2024 und 2025 geplant und warum wird der Titel im Jahr 2025 reduziert? Wird der angestrebte eigene Ort für nachhaltiges Wirtschaften als zentrale Anlaufstelle weiterverfolgt? Zu Nr. 3: Wie wird die Verdoppelung der Förderausgaben im Gründerinnen-Förderung im Chancenfonds umgesetzt? Wird davon ausgegangen, dass die Einzelförderung erhöht wird, oder mehr Gründe-	Die Linke	Bericht Nr. 60 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 104 bis 108)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht	
					rinnen gefördert werden? Zu Nr. 9: House of Finance and Tech: Welches Ziel wird mit welchen Maßnahmen mit der Förderung von fast 4 Mio. verfolgt? Zu Nr. 10: Maßnahmen des Neustart-Programms: Welche neuen Maßnahmen im Umfang von 20 Millionen sind geplant?			
108.	52 ff.	1320	68307	Wirtschaftsförderung	Zu 4.) Bitte die Maßnahmen näher erläutern. Wie viele Förderungen gab es in den Jahren 2022 und 2023? Wie werden die Maßnahmen evaluiert (darunter zur Überlebensfähigkeit der geförderten Gründungen)? Werden auch Personen ohne dauerhaften Aufenthaltsstatus gefördert?	AfD	Bericht Nr. 60 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 104 bis 108)	
ÄÄ	52 ff.	1320	68307	Wirtschaftsförderung	Ansatz 2024: 34.423.000 Ansatz 2025: 36.153.000 VE 2024: 12.240.000 VE 2025: 5.000.000			
Änderungsanträge der Fraktionen								
CDU / SPD				GRÜNE		LINKE		AfD
<u>Änderungsantrag Nr. 4</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 4</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 4</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 6</u>
2024: - 2.525.000 2025: - 2.525.000				2024: - 928.000 2025: - 2.658.000		2024: - 928.000 2025: - 2.908.000		2024: - 1.635.000 2025: - 1.385.000
<i>a) Begründung</i> Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle				<i>a) Begründung</i> Erklärung zu Teilansatz 2: Fortwährend steigender Unterstützungsbedarf zur Transformation der Berliner Wirtschaft.		<i>a) Begründung</i> Streichung des House of Finance and Tech.		<i>a) Begründung</i> TA bei Nr. 2, 3, 4, 7, 8 entfällt. Neuer TA als neue Nr. 2
<i>b) Kürzungen:</i>						<i>b) Anpassung der Tabelle</i>		Der neue Titel setzt insgesamt die fal-

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
				<p>TA Nr.10: Maßnahmen des Neustart-Programms um jeweils in 2024 und 2025 um 2.525.000 €</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD</p>	<p>Erklärung zu Teilansatz 9: Gegenfinanzierung</p> <p><i>b) Änderung der Tabelle</i> 2. Unterstützung für die Transformation hin zur Nachhaltigen Wirtschaft 2024: +/- 0 2025: + 250.000</p> <p>9. House of Finance and Tech 2024: - 928.000 2025: - 2.908.000</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>	<p>Streichung Nr. 9.: „House of Finance and Tech“ auf Seite 53</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>	<p>schen Schwerpunkte. Die Transformation hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft ist über zahlreiche Förderprogramme, nicht zuletzt des Bundes, abgedeckt. Die Gründerinnen-Förderung und Förderung von Menschen mit Migrationsgeschichte zielt ab auf eine Wirtschaftsförderung nach den Kriterien einer ideologisch getriebenen Identitätspolitik. Dieser sich durch den Einzelplan hindurchziehende gruppenbezogene Politikansatz ist nicht am Gemeinwohl orientiert und ein Irrweg. Die Wirtschaftsförderung soll zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden. Die Mittel gehen in den neuen TA Nr. 2 über (Förderung von Gründungen im Rahmen eines Fonds – Chancenfonds).</p> <p><i>b) Änderung der Tabelle</i> Nr. 2. (neu) Förderung von Gründungen im Rahmen eines Fonds - Chancenfonds 2024: + 4.500.000 2025: + 4.500.000</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p>
109.	54 f.	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	Für welche Ziele werden die Mittel für das Berlin-Marketing eingesetzt? Wie werden beim Berlin Marketing Ziele des Klimaschutzes berücksichtigt?	Koalition	Erledigt im Rahmen der 1. Lösung

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
110.	54 f.	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	Zu Nr. 2: Aufschlüsselung der mit dem deutlichen Aufwuchs für Berlin Tourismus & Kongress GmbH (BTK) verbundenen neuen Aufgaben samt deren veranschlagter Kosten Zu Nr. 3: Pro Bezirk ca.76.000 € Zuschuss? Zweckgebunden an Bürgerbeteiligungsformate? Bürgerbeiräte in Bezug auf den Tourismus? Bezirkliche Tourismusförderung: welche Ergebnisse konnten bereits erzielt werden, wie verteilt sich der bezirkliche Tourismus?	Koalition	Bericht Nr. 61 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 110 bis 113)
111.	54 f.	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	Nr. 7-10: Bitte um Auflistung der geplanten Maßnahmen zu den jeweiligen Neustart-Programmen	Koalition	Bericht Nr. 61 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 110 bis 113)
112.	54 f.	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	Zu Nr. 2: Bitte darlegen, warum es zum deutlichen Aufwuchs in den Jahren 2024 und 2025 kommt sowie wofür die Gelder insgesamt im Einzelnen verwendet werden? Bitte darstellen, welche neue Aufgaben aus der Erweiterung des Gesellschaftszwecks resultieren. Welche Strategie soll mit dem Berlin-Marketing in den nächsten Jahren verfolgt werden? Wofür werden hier Mittel aus der sog. „City Tax“ verwendet? Welche Maßnahmen wurden zur Steigerung der Akzeptanz von Tourismus durchgeführt, welche sind geplant? Welche Maßnahmen wurden von der BTK zur Förderung des Kongress- und Messengeschäftes durchgeführt? Welche Maßnahmen plant die BTK für 2024 und 2025? Zu Nr. 3: Wie war der Mittelabfluss für die Bezirksprojekte in 2022 und 2023? Wie viele Anträge auf Mittelgewährung wurden seitens der Bezirke mit welcher Gesamtsumme wurden eingereicht? Zu Nr. 9: Welche Maßnahmen wurden in 2023 umgesetzt? Welche Maßnahmen sind für 2024 und 2025 geplant? Bitte erläutern, warum es zur Reduzierung des Titels kommt und wie dies sich auf den Kongressfonds sowie mögliche Förderungen bzw. Vorhaben und Projekte auswirkt. Zu Nr. 10: Wie ist der Sachstand zum Fonds Ökologischer Tourismus? Wann wird der Fonds starten? Welches Konzept liegt bei der Einrichtung des Fonds zugrunde? Welche Akteur*innen wur-	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 61 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 110 bis 113)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					<p>den/werden in die Ausgestaltung des Fonds einbezogen? Welche Umsetzungsschritte sind für 2024 und 2025 geplant? Welche Akteur*innen sollen den Fonds in Anspruch nehmen können und für welche Art von Vorhaben bzw. Projekten? Bitte darlegen, welche Schritte in 2022 und 2023 zur Umsetzung bzw. Konzipierung des Fonds durch wen und wann erfolgten. Wie wurden die Gelder im Doppelhaushalt 2022/23 verwendet und wofür (bitte inklusive des jeweiligen Titels angeben)?</p> <p>Zu Nr. 12: Welche Ziele werden mit der Kampagne verfolgt? Welche Zielgruppen werden adressiert? Welche Einzelmaßnahmen sind innerhalb der Kampagne geplant? Von wem soll die Kampagne durchgeführt werden?</p> <p>(Im Rahmen der Sitzung ergänzt:) Zu Nr. 1: Welche Finanzierungsbeiträge leisten die übrigen Partner der PfB?</p>		
113.	54 f.	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	Wie ist der Stand der Entwicklung des Hotelentwicklungskonzepts (alt Nr. 4)? Wann ist mit Ergebnissen zu rechnen?	Die Linke	Bericht Nr. 61 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 110 bis 113)
ÄA	54 f.	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	<p>Ansatz 2024: 27.400.000 Ansatz 2025: 28.155.000</p> <p>VE 2024: 22.575.000 VE 2025: 15.000.000</p>		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD				GRÜNE		LINKE	
<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>	
						AfD	
						<u>Änderungsantrag Nr. 7</u>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
				<p>2024: - 1.500.000 2025: - 3.000.000</p> <p>a) Begründung Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle.</p> <p>b) Kürzungen: TA Nr. 10: „Ökologischer Tourismus“ um 1.500.000€ in 2024 und 3.000.000€ in 2025</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich angenommen mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD</p>	<p>2024: +/- 0 2025: +/- 0</p> <p><u>Qualifizierte Sperre:</u> „Die Mittel für den TA 10 in den Planjahren 2024 in Höhe von 5.500.000 € und 2025 in Höhe von 6.000.000 € sind gesperrt bis zur Vorlage eines detaillierten Konzeptes für die Umsetzung des Fonds „Ökologischer Tourismus“. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Zustimmung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.“</p> <p>a) Begründung Erklärung zu Teilansatz 10: Fehlendes Konzept</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE und AfD</p>	<p>2024: - 1.000.000 2025: - 1.000.000</p> <p>a) Begründung Beschränkung des Aufwuchses bei der Berlin Tourismus und Kongress GmbH auf zusätzliche 6 Millionen anstatt 7 Millionen pro Jahr.</p> <p>b) Anpassung der Tabelle Änderung der Nr. 2 „ Berlin Tourismus & Kongress GmbH (BTK) (2023 9.120.000 €) 15.124.000 € (2024) 15.124.000 € (2025) auf Seite 54</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen LINKE bei Enthaltung GRÜNE</p>	<p>2024: - 5.500.000 2025: - 6.000.000</p> <p>a) Begründung TA bei Nr. 10 entfällt.</p> <p>Zu TA 10: Der Fonds „Ökologischer Tourismus“ entfällt, da eine Unterstützung zur Senkung des Ressourcenverbrauchs von Hotels und Restaurants über zahlreiche Fördermaßnahmen zur Energieeffizienz bereits abgedeckt ist.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p>
114.	56 f.	1320	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	zu Nr. 2: Welche wirtschaftsbezogene Infrastrukturvorhaben werden gefördert? zu Nr. 4: Welche Kunstmessen werden gestärkt? Bezieht sich das Stärken auch auf kleinere Events und Nachwuchstalente?	Koalition	Bericht Nr. 62 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 114 bis 118)
115.	56 f.	1320	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	zu Nr. 5: Kreativfestival: Was ist hier vorgesehen? Wofür genau sollen die Mittel verwendet werden? Welches Unternehmen wird hier unterstützt?	Koalition	Bericht Nr. 62 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 114 bis 118)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
116.	56 f.	1320	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Zu Nr. 2: Welche Unternehmen wurden in 2023 gefördert? Welche besonderen Aufgaben wurden getätigt? Zu Nr. 3: Welche Förderstrukturen sollen ausgebaut werden? Mit welcher Zielsetzung? Zu Nr. 4: Welche Kunstmessen sollen gestärkt werden? Welche Maßnahmen sind für 2024 und 2025 geplant? Auf welche Art und Weise sollen die Kunstmessen gestärkt werden? Welche Zielsetzung wird damit verfolgt? Warum erfolgte eine Förderung nicht in den Vorjahren und warum nicht über den EP 8? Zu Nr. 5: Welche Maßnahmen wurden bislang in Sachen Kreativfestival durchgeführt? Mit welchem Ergebnis? Welche Akteur*innen werden in den Prozess einbezogen? Welche Vertragskonstruktionen schweben dem Senat in dieser Sache vor? Wie wird das „White Paper Kreativfestival“ und die darin formulierten Inhalte der Interessensgemeinschaft Kreativfestival berücksichtigt? Wie wird die Interessensgemeinschaft Kreativfestival im Verfahren eingebunden? Welchen Zeitplan verfolgt der Senat für ein Kreativfestival?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht Nr. 62 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 114 bis 118)
117.	56 f.	1320	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Zu Nr. 5: Was ist das Konzept für das neue Kreativfestival, wer soll beauftragt werden und wann soll es umgesetzt werden?	Die Linke	Bericht Nr. 62 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 114 bis 118)
118.	56 f.	1320	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Zu 5.) Bitte das Vorhaben „Kreativfestival“ erläutern.	AfD	Bericht Nr. 62 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 114 bis 118)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	56 f.	1320	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Ansatz 2024: 6.576.000 Ansatz 2025: 6.666.000 VE 2024: 3.500.000 VE 2025: 3.500.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
GRÜNE							
<u>Änderungsantrag Nr. 6</u>							
2024: +/- 0 2025: +/- 0							
Qualifizierte Sperre: In den Planjahren 2024 und 2025 sind die Mittel in Höhe von jeweils 2.500.000 € für TA 5 Kreativfestival gesperrt bis zur Vorlage eines detaillierten Konzeptes für die Konzessionsvergabe. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Zustimmung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.							
<i>a) Begründung</i> Fehlendes Konzept							
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE und AfD							
119.	58 ff.	1320	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperation	Zu 1. Maßnahmen zur Förderung von Projekten, Bildungs- und Informationsarbeit in der Entwicklungspolitik: Wie ist die Auslastung dieser Zuschüsse und welche Drittmittel (z. B. Bundes- oder EU-Mittel) können bei der Projektförderung zusätzlich beantragt werden?	Koalition	Bericht Nr. 63 (gemeinsamer Bericht zu Lfd. Nr. 119 bis 122)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
120.	58 ff.	1320	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperation	Nr. 14: Was hat die Koordinierungsstelle <i>Decolonize Berlin</i> bisher erbracht?	Koalition	Bericht Nr. 63 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 119 bis 122)
121.	58 ff.	1320	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperation	Zu Nr. 11: Wieso werden die Mittel komplett gekürzt für 24/25? Was wurden mit den Mitteln in 22/23 alles umgesetzt und wie hoch war der Mittelabfluss? Zu Nr. 13: Was hat die Kompetenzstelle Faire Vergabe genau gemacht und wie ist der Aufwuchs im Titel begründet? Zu Nr. 14: Bitte um Darstellung der Aktivitäten der Koordinierungsstelle in 22/23. Welche Tätigkeiten und Weiterentwicklungen sind für 24/25 geplant? Zu Nr. 15: Wie ist der Auswuchs in 2024 und 2025 begründet? Zu Nr. 16: Was würde im Klimabündnis in den letzten Jahren gemacht? Zu Nr. 18: Was ist im Programm genau geplant?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht Nr. 63 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 119 bis 122)
122.	58 ff.	1320	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperation	Bitte die Höhe der Zuwendungen an die Berlin Global Village gGmbH (Bericht Nr. 8) sowie die Koordinierungsstelle Decolonize Berlin (Bericht Nr. 14) im Einzelnen darlegen. Für welche Maßnahmen werden die Zuwendungen konkret eingesetzt? Zu 14.) Inwiefern steht aus Sicht des Senats die Auseinandersetzung mit der kolonialen Vergangenheit in Zusammenhang mit dem Queer-Feminismus?	AfD	Bericht Nr. 63 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 119 bis 122)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	58 ff.	1320	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperation	Ansatz 2024: 6.803.000 Ansatz 2025: 6.867.000 VE 2024: 2.345.000 VE 2025: 4.238.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD (mehrere Anträge!)				GRÜNE		AfD	
<u>Änderungsantrag Nr. 7</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 7</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 10</u>	
2024: - 250.000 2025: - 250.000				2024: + 400.000 2025: + 400.000		2024: - 4.888.000 2025: - 4.927.000	
<i>a) Begründung</i> Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle				<i>a) Begründung</i> Erklärung zu Teilansatz 1: Aufwuchs um mehr Projekte, Bildungs- und Informationsarbeit in der Entwicklungspolitik zu fördern		<i>a) Begründung</i> TA bei Nr. 1, 3, 4, 7, 8, 14, 16, 17, 18 entfällt.	
<i>b) Kürzung</i> bei TA Nr. 15: Aktionsbündnis Fairer Handel um jeweils 250.000€ in 2024 und 2025				Erklärung zu Teilansatz 15: Mittel können in dieser Höhe nicht abfließen.		Entwicklungspolitik ist Aufgabe des Bundes. Der Aufbau einer landeseigenen Entwicklungspolitik widerspricht dem föderalen Prinzip der Bundesrepublik. Deutsche Entwicklungspolitik darf nicht durch zahllose Akteure nach dem Prinzip Gießkanne organisiert werden. Die Maßnahmen sind darüber hinaus nicht hinreichend evaluiert.	
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Einstimmig angenommen mit CDU, SPD, GRÜNE und AfD bei Enthaltung LINKE				Erklärung zu Teilansatz 16: Stärkung der Arbeit im Klimabündnis.		Zu TA 14: Die Koordinierungsstelle zur Dekolonisierung Berlins folgt einem gruppenbezogenen Ansatz, welche sich nicht auf Vergangenheitsbewältigung beschränkt, sondern von einer angeblichen Kolonisation bis heute ausgeht und daher politisch zur Dekolonisierung aufruft; solche ideologischen Initiativen behindern	
-----				Erklärung zu Teilansatz 19 (neu): Neu zu entwickelndes Städtepartnerschaftsprogramm mit Partnerstädten im Globalen Süden			
<u>Änderungsantrag Nr. 8</u>				<i>b) Änderung der Tabelle:</i> 1. Maßnahmen zur Förderung von Projekten, Bildungs-			
2024: + 250.000 2025: + 250.000							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					<p>und Informationsarbeit in der Entwicklungspolitik 2024: + 200.000 2025: + 200.000</p> <p>15. Aktionsbündnis Fairer Handel 2024: - 300.000 2025: - 300.000</p> <p>16: Klimabündnis 2024: + 100.000 2025: + 100.000</p> <p>Ergänzung der Tabelle: 19. (neu) Entwicklungspolitisches Städtepartnerschaftsprogramm 2024: + 400.000 2025: + 400.000</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE bei Enthaltung LINKE</p>		<p>potenziell eher die Integration von Zuwanderern. Für Maßnahmen wie die Erstellung von Gutachten zur dekolonialen Qualität des Berliner Bildungsprogramms für Kitas und Kindertagespflege ist die Ausgabe staatlicher Mittel sachfremd.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p>
					<p><i>a) Begründung</i> Auch Startups brauchen Nachwuchs. Junge Menschen fürs Gründen und Unternehmertum zu begeistern, soll Ziel dieses Workshops sein. Ein Schwerpunkt soll dabei auf digitale Anwendungen und Geschäftsmodelle liegen.</p> <p>b) Neuer TA Nr. 19 Internationaler Jugend Gründungs-Workshop</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen mit CDU und SPD gegen GRÜNE und AfD bei Enthaltung LINKE</p> <p>-----</p> <p><u>Änderungsantrag Nr. 9</u></p> <p>2024: + 200.000 2025: + 400.000</p> <p><i>a) Begründung</i> Neues Modellprojekt im Rahmen der Berliner Hauptstadt-Städte-Partnerschaften für nachhaltige entwicklungspolitisch motivierte beiderseitige Lernprogramme und drei Nord-Süd-Tandems zur Umsetzung der Partnerschaften in der Kommune. Zuwendung zur Finanzierung der Städtepartnerschaften.</p> <p>b) Neuer TA Nr 19: Modellprojekt im Rahmen der Berliner Hauptstadt-Städte-Partnerschaften für nachhaltige entwicklungspolitisch motivierte beiderseitige Lernprogramme und drei Nord-Süd-Tandems zur Umsetzung der Partnerschaften in der Kommune.</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
<p>Aufwuchs in neuem TA Nr 19 um 200.000€ in 2024 und 400.000€ in 2025</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p> <p>-----</p> <p><u>Änderungsantrag Nr. 10</u></p> <p>2024: + 98.000 2025: + 97.000</p> <p>a) <i>Begründung</i> Mittel nicht auskömmlich</p> <p>b) Aufwuchs bei TA Nr. 16: Klimabündnis um 98.000€ in 2024 und 97.000€ in 2025.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p>							
123.	67 ff.	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Warum werden nicht alle Nr. mit Begründungen versehen? Die Zuordnung der bestehenden Nr. zu den Begründungen ist nicht stets korrekt. Wieso wird die Förderung von Meisterausbildungen von Frauen etc. auf null reduziert? Welche zusätzlichen Maßnahmen werden mit der Verdopplung beim Club-Lärmschutz konkret finanziert? Welchen Anteil hat das Kunsthandwerk bei Nr. 4?	Koalition	Bericht Nr. 64 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 123 bis 126)
124.	67 ff.	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Zu Nr. 3: Welche Inhalte werden im Schülerprojekt JUNIOR vermittelt? Zu Nr. 4: Welche Zielvereinbarungen wurden mit der Handwerks-	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 64 (gemeinsamer Bericht zu lfd.

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					<p>kammer für das Aktionsprogramm vereinbart? Wie ist der Stand zum Aufbau eines Reparaturnetzwerkes, der Fortführung der Meistergründungsprämie, der neuen Gewerbehöfe und der Meistermeilen? Wie unterstützt der Senat die Meisterausbildung von Frauen und unterrepräsentiert Gruppen? Welche Aktivitäten plant der Senat außerhalb des Aktionsprogramms zur Unterstützung des Handwerks?</p> <p>Zu Nr. 8: Mit welchen Maßnahmen unterstützt der Senat in 2023 die Meisterausbildung von Frauen und unterrepräsentierten Gruppen? Wie erklärt sich die Streichung der Mittel ab 2024? Welcher Zusammenhang besteht zum AsiaBerlin Summit, den die Beschreibung auf S. 68 suggeriert?</p> <p>Zu Nr. 11: Welche Vorhaben mit welchen Kosten wurden in 2022 und 2023 gefördert? Wie sind Kostensteigerungen, insbesondere im Baubereich, bereits im Programm für den kommenden Haushalt berücksichtigt? Für wie viele Projekte liegen für eine möglich Förderung in 2024 und 2025 bereits Anträge bzw. Interessensbekundungen vor und reicht das Budget für die absehbaren Projektförderungen aus? Waren und sind die Mittel des Titels aus Vorjahren übertragbar?</p>		Nr. 123 bis 126)
125.	67 ff.	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Zu Nr. 4: Welche Zielvereinbarungen wurden mit der Handwerkskammer für das Aktionsprogramm vereinbart? Wie ist der Stand zum Aufbau eines Reparaturnetzwerkes, der Fortführung der Meistergründungsprämie, der neuen Gewerbehöfe und der Meistermeilen?</p> <p>Zu Nr. 8: Warum wird die Meisterausbildung von Frauen und weiterer unterrepräsentierter Gruppen von 320.000 € auf 0 gestrichen? Gibt es an anderer Stelle eine Förderung der Meisterausbildung unabhängig von der Gründung?</p> <p>Mit welchen Maßnahmen unterstützt das Land die Weiterbildungsprogramme im Jahr 2022 und im Jahr 2023?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 64 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 123 bis 126)
126.	67	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Zu 5.) Wie viele Personen wurden in den Jahren 2022 und 2023 aus welchen Herkunftsländern gefördert? Welche Zwecke werden konkret gefördert? Bitte die Förderrichtlinien erläutern.</p>	AfD	Bericht Nr. 64 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 123 bis 126)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	67	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Ansatz 2024: 1.768.000 Ansatz 2025: 1.880.000 VE 2024: 790.000 VE 2025: 840.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD				GRÜNE		AfD	
<u>Änderungsantrag Nr. 11</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 8</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 8</u>	
2024: + 500.000 2025: + 500.000				2024: + 50.000 2025: + 50.000		2024: - 253.000 2025: - 253.000	
<i>a) Begründung</i> Schutz der Clubs und Schutz der Anwohner notwendig				<i>a) Begründung</i> Erklärung zu Teilansatz 6: Vor dem Hintergrund allgemeiner Preissteigerungen und insbesondere gestiegener Preise für Tagungsimmobilien, ist dieser Ansatz zu erhöhen, um das bestehende Angebot im bisherigen Umfang zu erhalten und ggf. auszuweiten.		<i>a) Begründung</i> TA bei Nr. 5, 9 entfällt.	
b) Aufwuchs bei TA Nr. 11 Förderung von Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der Clubszene (Ansatz 2023: 250.000 €) um 500.000€ in 2024 und 500.000€ in 2025.				Die Förderung von Frauen sowie für Weiterbildungsprogramme für Frauen, die Führungspositionen anstreben, sowie zur Unterstützung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft, zielt ab auf eine Förderung nach den Kriterien einer ideologisch getriebenen Identitätspolitik. Dieser gruppenbezogene Politikansatz ist nicht am Gemeinwohl orientiert und ein Irrweg. Die Förderungen im Rahmen der Wirtschaftspolitik sollen zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden.		Die Förderung von Frauen sowie für Weiterbildungsprogramme für Frauen, die Führungspositionen anstreben, sowie zur Unterstützung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft, zielt ab auf eine Förderung nach den Kriterien einer ideologisch getriebenen Identitätspolitik. Dieser gruppenbezogene Politikansatz ist nicht am Gemeinwohl orientiert und ein Irrweg. Die Förderungen im Rahmen der Wirtschaftspolitik sollen zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden.	
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Einstimmig angenommen mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD				<i>b) Änderung der Tabelle:</i> 6. Zuwendungen an das Soziale Ökonomie Netzwerk 2024: + 50.000 2025: + 50.000		Zu TA Nr. 5: Der Ansatz zielt ab auf Personen mit Fluchthintergrund; die Zielgruppe sind Geflüchtete und Neuankommende aus Drittstaaten mit temporärem Auf-	
				<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
							enthaltensstatus. Häufig fehlt es an ausreichenden Kenntnissen der deutschen Sprache, der Fähigkeit zu selbstständigen Behördengängen oder einer tragfähigen Geschäftsidee. Die Förderung in Existenzgründungen geht an den Erfordernissen für Geflüchtete vorbei und behindert potentiell eher eine gelingende Integration über eine Integration in den Arbeitsmarkt. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD
127.	73	1320	68629	Zuschüsse für besondere touristische Projekte	Wie hoch sind die zu erwartenden Kosten des Wassertourismuskonzeptes? Wer erstellt es? Aufteilung der Kosten in Veranstaltungen/Konzept? <u>(Im Rahmen der Sitzung ergänzt:)</u> Wie hoch ist die Summe, die bereits im Ansatz 2023 in diesem Sammelansatz für ausschließlich Wassertourismus ausgegeben wurde? Wie viel Mittel sind in Ansatz 2024 für Wassertourismus vorgesehen? Wofür wurden die Mittel in 2023 genau verwendet, welche Einzelprojekte bzw. -maßnahmen wurden finanziert? Wofür sollen die Mittel in 2025 und 2025 genau verwendet werden, welche Einzelprojekte bzw. -maßnahmen sollen finanziert werden?	Koalition	Bericht Nr. 65 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 127 bis 129)
128.	73	1320	68629	Zuschüsse für besondere touristische Projekte	Welche Projekte wurden in 2022 und 2023 bezuschusst? Wie wird das im Tourismuskonzept des Landes definierte Ziel des stadtvertraglichen Tourismus bei der Gewährung von Zuschüssen berücksichtigt? Um welche besonderen touristischen Projekte geht es mit welchen jeweiligen Kosten? Wofür werden die Verpflichtungsermächtigungen gebraucht? Nach welchen Grundsätzen werden die sog. „City Tax“-Einnahmen verteilt? Welche Maßnahmen zur Steigerung der Akzeptanz und Stadtverträg-	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 65 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 127 bis 129)

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
					<p>lichkeit von Tourismus werden durch diese Mittel ergriffen? Wie und für was wird der Rest des Titels verwendet?</p> <p>Zu wann wird das Wassertourismuskonzept vorliegen, welche Inhalte und Schwerpunkte hat es, durch wen wird es erstellt, wer wurde dabei eingebunden bzw. beteiligt und in welcher Höhe wurden bzw. werden hierfür Mittel ausgegeben?</p> <p>Im vorherigen Doppelhaushalt war folgende Formulierung in den Erläuterungen enthalten: „Zusätzlich sollen insgesamt 350.000 € ab dem Jahr 2023 für die direkte Unterstützung von Tourismusvereinen und touristischen Arbeitsgemeinschaften der 12 Bezirke zu ihrer strukturellen Stärkung sowie sonstigen tourismuspolitischen Kiezinitiativen und Projekten im Sinne des Tourismuskonzeptes verwendet werden (verbindliche Erläuterung).“ Handelt es sich nach Wegfall der Nennung der Summe um eine Kürzung der Mittel für die Bezirke?</p> <p>In welcher konkreten Höhe stehen in diesem Titel Mittel für die „Unterstützung queerer Veranstaltungen im öffentlichen Straßenraum“ jeweils für 2024 und 2025 zur Verfügung? Welche Veranstaltungen wurden in welcher Höhe in 2022 und 2023 unterstützt?</p> <p>Inwieweit werden in diesem Titel (oder in anderen Titeln des Einzelplans) queere touristische Projekte und/oder Kampagnen berücksichtigt?</p>		
129.	73	1320	68629	Zuschüsse für besondere touristische Projekte	<p>Welche Projekte, Initiativen, Vereine und Veranstaltungen wurden in den Jahren 2022 und 2023 in welcher Höhe finanziert? Welche Projekte, Initiativen, Vereine und Veranstaltungen sollen in den Jahren 2024 und 2025 finanziert werden? Wie viele Mittel werden jährlich für queere Veranstaltungen im öffentlichen Raum veranschlagt?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 65 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 127 bis 129)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	73	1320	68629	Zuschüsse für besondere touristische Projekte	Ansatz 2024: 4.100.000 Ansatz 2025: 4.100.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD				GRÜNE			
<u>Änderungsantrag (neu eingebracht)</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 9</u>			
2024: + 400.000 2025: + 400.000				2024: +/- 0 2025: +/- 0			
<i>Verbindliche Erläuterung:</i> nach dem Satz „Hier werden auch Ausgaben zur Unterstützung (...) sowie für das Wassertourismuskonzept geleistet.“ wird folgender Satz als <u>verbindliche Erläuterung</u> angefügt: "Mindestens 400.000 Euro werden zur Erstellung und Umsetzung eines Wassertourismuskonzepts verwendet, um die Sicherung eines nachhaltigen und ökologisch verträglichen Wassertourismus voranzutreiben."				<i>Absatz 1 wird wie folgt gefasst:</i> „Hier werden auch Ausgaben zur Unterstützung queerer Veranstaltungen im öffentlichen Straßenraum für 2024 und 2025 in Höhe von 300.000 € pro Jahr sowie für das Wassertourismuskonzept geleistet.“ (<u>Verbindliche Erläuterung</u>)			
<i>Begründung</i> Verbindlich 400.000 Euro zur Erstellung und Umsetzung eines Wassertourismuskonzepts, um die Sicherung eines nachhaltigen und ökologisch verträglichen Wassertourismus voranzutreiben.				<i>Absatz 4 wird wie folgt gefasst:</i> „Jedem Bezirk werden für bezirkseigene Projekte sowie zur Unterstützung der Tourismusvereine und touristischen Arbeitsgemeinschaften der 12 Bezirke zu ihrer strukturellen Stärkung sowie sonstigen tourismuspolitischen Kiezinitiativen und Projekten im Sinne des Tourismuskonzeptes mindestens 200.000 € zur Verfügung gestellt.“ (<u>Verbindliche Erläuterung</u>)			
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich angenommen mit CDU und SPD gegen LINKE bei Enthaltung GRÜNE und AfD				<i>Begründung</i> Mehr zur Sicherung der queeren Veranstaltung im öffentlichen Straßenraum sowie für Vorhaben der Bezirke und Festschreibung mit verbindlichen Erläuterung.			
				<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
130.	74	1320	68638	Förderung von Wirtschaftsfreiheit und kultureller Freiheit	Zu 1.) Wie viele Personen in welchen Ländern wurden in den Jahren 2022 und 2023 unterstützt? Welche Zwecke werden konkret gefördert? Bitte die Förderrichtlinien erläutern. Zu 2.) Es wird laut den Angaben streng auf eine geschlechterparitätische Auswahl geachtet. Während dies für das Jahr 2020 noch zutrifft, beträgt der Anteil von Männern am Stipendienprogramm im Jahr 2023 nur noch 25%. Ist es zutreffend, dass Reporter ohne Grenzen inzwischen nicht mehr auf eine geschlechterparitätische Auswahl achtet?	AfD	Bericht Nr. 66
ÄÄ	74	1320	68638	Förderung von Wirtschaftsfreiheit und kultureller Freiheit	Ansatz 2024: 550.000 Ansatz 2025: 550.000 VE 2024: 250.000 VE 2025: 850.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
AfD							
<u>Änderungsantrag Nr. 11</u>							
2024: - 550.000 2025: - 550.000							
<i>a) Begründung</i>							
Zu TA Nr. 1: Die Förderung von Personen im Ausland mit Umsiedelungsinteresse unter Berücksichtigung von LGBTQI-Aspekten ist ideologisch motiviert und sachfremd.							
Zu TA Nr. 2: Der Förderempfänger richtet das Stipendienprogramm dem Anschein nach inhaltlich zunehmend nach ideologischen Kriterien aus und achtet dabei – entgegen der Behauptung – nicht auf eine geschlechterparitätische Besetzung (im Jahr 2022 nur noch 25% männliche Teilnehmer). Die Fördermittel werden gestrichen.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u>							
Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
131.	76	1320	51185	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	Welche Maßnahmen zur Optimierung und Erweiterung des IT-Fachverfahrens zum Gewerberecht sind geplant? Welche zusätzlichen geplanten Maßnahmen in 2024 bewirken den deutlichen Aufwuchs gegenüber 2023?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht Nr. 67 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 131 und 132)
132.	76	1320	51185	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	Bitte den drastischen Aufwuchs im Jahr 2024 im Zusammenhang mit einer neuen Verfahrenssoftware im IT-Fachverfahren Gewerbe näher erläutern.	AfD	Bericht Nr. 67 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 131 und 132)
Kapitel 1330 – Betriebe und Strukturpolitik							
AA		1330	NEU	Innovations- und Technologiezentrum Industrie 4.0 in Schönevide	Ansatz 2024: - Ansatz 2025: -		
Änderungsanträge der Fraktionen							
AfD							
<u>Änderungsantrag Nr. 14</u>							
2024: + 1.000 2025: + 1.000							
<i>a) Begründung</i>							
Merkansatz zur Vorbereitung der Umsetzung des ITZ 4.0 im Rahmen einer angestrebten GRW-Finanzierung.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u>							
Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD							
133.	93	1330	11201	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	An welcher Stelle (Kapitel/Titel) erfolgte die Ausweisung im Haushaltsplan 2022/2023? Bitte die Hintergründe des Wegfalls näher erläutern.	AfD	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
134.	97 ff.	1330	27297	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027)	Zu Nr. 10: WdM - „Wirtschaftsdienliche Maßnahmen im Rahmen bezirklicher Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit“ –Durchführung des Programms: Wie begründet sich der Auswuchs für die Programmdurchführung? Wie verteilen sich die Mittel auf die Bezirke? Zu Nr. 13: Fonds für innovative Geschäftsmodelle (MBG): Welche Innovation wird gefördert und welche Rolle spielt die sozialökologische Transformation?	Die Linke	Bericht Nr. 68
135.	100	1330	MG03 (88306)	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	Bitte listen Sie die einzelnen Maßnahmen und das vorgesehene Budget auf, die im Rahmen der GRW-Mittel im Haushalt 2022/2023 finanziert wurden und die im Haushalt 2024/2025 finanziert werden sollen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 69 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 135 bis 138)
136.	100	1330	MG03 (88307)	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	Bitte listen Sie die einzelnen Maßnahmen und das vorgesehene Budget auf, die im Rahmen der GRW-Mittel im Haushalt 2022/2023 finanziert wurden und die im Haushalt 2024/2025 finanziert werden sollen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 69 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 135 bis 138)
137.	100	1330	MG03 (89231)	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	Bitte listen Sie die einzelnen Maßnahmen und das vorgesehene Budget auf, die im Rahmen der GRW-Mittel im Haushalt 2022/2023 finanziert wurden und die im Haushalt 2024/2025 finanziert werden sollen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 69 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 135 bis 138)
138.	100	1330	MG03 (89232)	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	Bitte listen Sie die einzelnen Maßnahmen und das vorgesehene Budget auf, die im Rahmen der GRW-Mittel im Haushalt 2022/20 23 finanziert wurden und die im Haushalt 2024/2025 finanziert werden sollen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 69 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 135 bis 138)
139.	101	1330	12126	Gewinnablieferungen der Anstalten des öffentlichen Rechts	Wie ist die große Differenz der Gesamteinnahmen der Berliner Wasserbetriebe vom Jahr 2022 zu nachfolgenden Jahren zu erklären? (Im Rahmen der Sitzung durch Koalition ergänzt:) Welche Annahme hat der Senat bei der Haushaltsaufstellung bezüglich der geplanten Gewinnabführung der BWB zugrunde gelegt und	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 70 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 139 bis 141)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					wie bewertet der Senat die Frage der Gewinnablieferung unter Berücksichtigung der öffentlich geführten Debatte um eine Erhöhung der Trinkwasserpreise? Welche Möglichkeiten sieht der Senat in kurzer, mittlerer oder langer Frist eine Wasserpreiserhöhungen auszuschließen und welche Bedingungen müssten dafür erfüllt sein?		
140.	101	1330	12126	Gewinnablieferungen der Anstalten öffentlichen Rechts	Gewinnablieferung der BWB: Erläuterung der Veränderungen von 2023 auf 2024 und 2025 Welche Gebührenentwicklung liegt dem Ansatz zugrunde? Wie hoch ist der Gewinnverzicht des Landes um die Gebühren zu stabilisieren?	Die Linke	Bericht Nr. 70 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 139 bis 141)
141.	101	1330	12126	Gewinnablieferungen der Anstalten des öffentlichen Rechts	Was sind die hauptsächlichen Hintergründe für die starke Reduzierung der Gewinnablieferung von 143 Mio. € auf 80,5 Mio. € mit Bezug auf die BWB?	AfD	Bericht Nr. 70 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 139 bis 141)
142.	104	1330	52609	Thematische Untersuchungen	Bitte um Darlegung, was zu wann mit welchem Inhalt und welcher Zielsetzung genau geplant ist. Stehen einzelne Gebiete der Stadt dabei besonders im Fokus? Gibt es inhaltliche Verknüpfungen mit anderen Vorhaben des Senats? Erfolgt eine externe Beauftragung?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 71 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 142 und 143)
143.	104	1330	52609	Thematische Untersuchungen	Welche Aufträge wurden dieses Jahr finanziert und auf welche Höhe beläuft sich der Rest dieses Titels für 2023	Die Linke	Bericht Nr. 71 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 142 und 143)
144.	106 ff.	1330	54010	Dienstleistungen	zu 18.: Welchen Umfang hat der Geschäftsbesorgungsvertrag mit der BIM zur Durchführung Konzeptverfahren ICC? Welche Zielrichtung wird hier verfolgt? Wann soll das ICC für das Kongressgeschäft wieder zur Verfügung stehen? Welche konkreten Maßnahmen werden ergriffen, um private Investoren im Zusammenhang mit der Sanierung des ICC zu gewinnen?	Koalition	Bericht Nr. 72 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 144 bis 148)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
145.	106 ff.	1330	54010	Dienstleistungen	Zu Nr. 18: Welche Rahmen werden der BIM gesetzt und was wird mit der Aufstellung finanziert?	Koalition	Bericht Nr. 72 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 144 bis 148)
146.	106 ff.	1330	54010	Dienstleistungen	<p>Zu Nr. 9: Bitte um Erläuterung der Ansätze der Durchführungskosten für die Bearbeitung der Anträge der Soforthilfeprogramme für die Jahre 2023, 2024 und 2025.</p> <p>Zu Nr. 10: Was wurde bisher aus dem Programm finanziert? Wie ist der Aufwuchs 2024 im Titel begründet? Warum nimmt dieser 2025 wieder ab? Ist in der letzten Spalte (Summe der EU- und Landesmittel) bei a) ein Druckfehler? Wie kann ein Nachfolgeprogramm bei einem Scheitern des Sondervermögens finanziert werden? Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme?</p> <p>Zu Nr. 11: Bitte ausführlich darlegen, welche Maßnahmen und Vorhaben geplant sind und wofür die Mittel eingesetzt werden sollen.</p> <p>Zu Nr. 12: Bitte um Erläuterung der Ansätze für die Aufstockung des Investitionsprogramms „Berliner Investitionsbonus in 2025“.</p> <p>Zu Nr. 16: Bitte um Erläuterung, welcher Sachverhalt diesem Posten zugrunde liegt?</p> <p>Zu Nr. 18: Bitte ausführlich darlegen, was mit welchen Inhalten und Zielsetzungen geplant ist. Ebenso bitte den Zeitplan des Konzeptverfahrens sowie die Art des Verfahrens (erfolgt dieses z. B. nach RPW) darlegen.</p>	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 72 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 144 bis 148)
147.	106 ff.	1330	54010	Dienstleistungen	Zu Nr. 10: Warum sind die Durchführungskosten in 2024 viermal so hoch wie in 2023 und 2025?	Die Linke	Bericht Nr. 72 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 144 bis 148)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
148.	106 ff.	1330	54010	Dienstleistungen	Zu 14.) Welche Annahmen liegen der Veranschlagung für das 2024 zugrunde (Energiekostenhilfen)?	AfD	Bericht Nr. 72 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 144 bis 148)
ÄÄ	106 ff.	1330	54010	Dienstleistungen	Ansatz 2024: 54.888.000 Ansatz 2025: 47.465.000 VE 2024: 1.630.000 VE 2025: 800.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
GRÜNE					LINKE		
<u>Änderungsantrag Nr. 10</u>					<u>Änderungsantrag Nr. 6</u>		
2024: - 1.931.000 2025: - 2.362.000					2024: + 50.000 2025: + 50.000		
<i>a) Begründung</i> Erklärung zu Teilansatz 6: Programm soll in der Höhe der bisher ausgeschöpften Mittel fortgeführt werden					<i>a) Begründung</i> Mehr für einen neuen Teilansatz für die Erarbeitung eines Konzeptes zur Reintegration der BT in die BVG.		
Erklärung zu Teilansatz 9: Gegenfinanzierung					<i>b) Anpassung der Tabelle</i> TA (neu) Konzept zur Integration der BerlinTransport (BT) in die BVG 2024: + 50.000 2025: + 50.000		
Erklärung zu Teilansatz 13: Die Sanierungsbeteiligungsgesellschaft der IBB Capital GmbH (IBC) ist durch Zuführungen aus dem DHH 2022/2024 bereits mit 10 Mio € ausgestattet.					<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE		
Erklärung zu Teilansatz 19: Erweiterung des Beratungsprofils der KEK							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
<p><i>b) Änderung der Tabelle:</i> 6. Durchführungskosten für das Förderprogramm „GründungsBONUS“ 2024: + 400.000 2025: + 400.000</p> <p>9. Durchführungskosten für die Bearbeitung der Anträge der Soforthilfeprogramme 2024: - 2.231.000 2025: - 2.762.000</p> <p>13. Durchführungskosten für das Berliner Turn-Around-Programm 2024: - 200.000 2025: - 100.000</p> <p>19. Koordinierungsstelle für Energieeffizienz und Klimaschutz im Betrieb (KEK) 2024: + 100.000 2025: + 100.000</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, LINKE und AfD gegen GRÜNE</p>							
149.	109 f.	1330	54602	Technische Hilfe für die Durchführung von Programmen der EU	Zu Nr. 8: Bitte um Erläuterung der Ansätze in 2024 und 2025.	Bündnis 90/Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
150.	115	1330	67125	Ersatz von Ausgaben der Messe Berlin	Bitte darlegen, welche Vorhaben in welchem Umfang finanziert werden sollen.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht Nr. 73
151.	115	1330	67140	Ausgleich der IBB für Ausfälle im Rahmen von Förderprogrammen	Wie ist der Ist-Stand von Ausfällen aus dem Liquiditätsfonds, der Soforthilfe und der Liquiditätshilfen Energie bis zum Juli 2023 (Bitte Summen und die Anzahl der Ausfälle für jedes Programm)?	Die Linke	Bericht Nr. 74

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
152.	117	1330	68307	Wirtschaftsförderung	Zu Nr. 1: Welche Maßnahmen plant der Senat zur Weiterentwicklung und Profilierung der Zukunftsorte? Welche Maßnahmen wurden von der Geschäftsstelle durchgeführt? Welche Maßnahmen sind in Planung seitens der Geschäftsstelle? Wie ist die Geschäftsstelle personell aufgestellt?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 75
153.	117	1330	68311	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	In welchem Verhältnis steht dieser Haushaltstitel zum Neustart-Programm des Senats?	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lösung
154.	117	1330	68311	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	Zu 1.) In welcher Höhe ist eine Entnahme aus der Pandemierücklage vorgesehen? Zu 2.) Bitte die Energiekostenhilfe näher erläutern. Welche Planungen hat der Senat? Ist eine Entnahme aus der Energiekostenrücklage vorgesehen?	AfD	Bericht Nr. 76
155.	118	1330	68350	Prämien an private Unternehmen für besondere wirtschafts- und arbeitsplatzfördernde Maßnahmen	Wie war der Mittelabfluss in den vergangenen 4 Jahren? Welche Unternehmen wurden aus diesem Titel gefördert? Welche Ergebnisse wurden erzielt? Was ist unter besonderen wirtschafts- und arbeitsplatzfördernden Maßnahmen zu verstehen?	Koalition	Bericht Nr. 77
156.	119	1330	68368	Zuschüsse zur Steigerung der Leistungsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen	Inwiefern werden die um über 2 Millionen jährlich sinkenden Ausgaben für das Berliner Startup Stipendium an anderer Stelle gezielt kompensiert?	Die Linke	Bericht Nr. 78
157.	122 f.	1330	68397	Zuschüsse an private Unternehmen aus EFRE-Mitteln (Förderperiode 2021-2027)	Meistergründungsprämie: An wen erfolgt die Prämie? Wie ist das Verfahren? Bitte aktuelle Ausgaben zur Meister-Ausbildung aufzulisten.	Koalition	Bericht Nr. 79
158.	123	1330	68569 (neu)	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Wie hoch soll der Meister- und MeisterinnenBONUS jeweils für Meister und Meisterinnen sein? In welcher Höhe fallen Verwaltungsausgaben an? Wie erklärt sich der veränderte Ansatz zwischen 2024 und 2025?	Koalition	Bericht Nr. 80 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 158 und 159)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
159.	123	1330	68569 (neu)	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Bitte das neue Programm „Meister und MeisterinnenBONUS“ näher erläutern. Wie rechtfertigt sich der um 1.000 € höhere Bonus für Frauen aufgrund des Geschlechts bei erfolgreich abgeschlossenen Meisterabschlüssen bzw. welche konkreten Effekte werden hierdurch prognostiziert im Gegensatz zu einer Gleichbehandlung von Männern und Frauen?	AfD	Bericht Nr. 80 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 158 und 159)
160.	125	1330	83103	Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH	Welche Ausgaben sieht der Masterplan genau vor, was deckt der Mittelaufwuchs davon ab und nach welchen Kriterien bestimmt sich die Summe konkret? Können die deutlich aufgewachsenen Mittel auch – wie bereits in der Pandemie – anders als vorgesehen verwendet werden? Wie viel Fremdmittel sollen im Verhältnis damit generiert werden? Worin bestehen die wesentlichen Unterschiede zum Titel 67125? Wie verteilen sich die veranschlagten Mittel in 2024 und 2025 jeweils auf Sanierungsmaßnahmen und die Umsetzung des „Masterplan Messe“, bzw. wo sind diese deckungsgleich? Welche Einzelmaßnahmen sind konkret geplant? Wann ist mit einer vollständigen Sanierung der Hallen zu rechnen, wenn das veranschlagte finanzielle Volumen in den künftigen Haushaltsplänen beibehalten wird? Welche (infrastrukturellen) Maßnahmen sind zur Umsetzung des Masterplans Messe wann und für welchen Zeitraum geplant?	Koalition	Bericht Nr. 81 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 160 bis 162)
161.	125	1330	83103	Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH	Bitte um Auflistung der Maßnahmen, die in 2023 finanziert wurden. Bitte um Erläuterung der geplanten Maßnahmen, die in 2024 und 2025 umgesetzt werden sollen mit Bezugnahme auf den Masterplan. Bitte um nähere Erläuterung der Sanierung der Hallen und Gebäude und die geplante Finanzierung mit Fremdmitteln.	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 81 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 160 bis 162)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
162.	125	1330	83103	Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH	Bitte um Erläuterung: Warum konnten Mittel für den Masterplan zur Abwendung der Zahlungsunfähigkeit verwendet werden. Wieso werden erneut 50 Mio. Kapitalzuführung vorgenommen, zusätzlich zu den Bewirtschaftungsausgaben von 5 Mio. und dem Ersatz von Ausgaben in Höhe von 13 Mio. im Jahr?	Die Linke	Bericht Nr. 81 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 160 bis 162)
ÄA	125	1330	83103	Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH	Ansatz 2024: 25.000.000 Ansatz 2025: 25.000.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD							
<u>Änderungsantrag Nr. 12</u>							
2024: +/- 0 2025: - 2.000.000							
<i>a) Begründung</i> Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle							
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich angenommen mit CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE und AfD							
163.	125	1330	83107	Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH	Ist es mit der bestehenden Kapitalausstattung für die WISTA Management GmbH möglich, einen weiteren Gewerbehof (zusätzlich zum bereits geplanten Hof in Lichtenberg) zu errichten? Welche Aufgaben soll die WISTA Management GmbH durch diese Mittel wahrnehmen können?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 82 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 163 und 164)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
164.	125	1330	83107	Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH	Warum ist keine weitere Kapitalzuführung vorgesehen, obwohl der Senat finanzielle und kapazitäre Engpässe als Begründung angeführt hat, dass die WISTA in der Vergangenheit keine weitere Gewerbehöfe angehen könne? Wie hat sich die geplante Aufnahme von Fremdkapital entwickelt?	Die Linke	Bericht Nr. 82 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 163 und 164)
ÄA	125	1330	83107	Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH	Ansatz 2024: 1.000 Ansatz 2025: 1.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
LINKE							
<u>Änderungsantrag Nr. 7</u>							
2024: + 1.613.000 2025: + 3.593.000							
<i>a) Begründung</i> Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH zur Vorbereitung eines zweiten Gewerbehofs.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD							
165.	126	1330	83167	Einrichtung eines Berliner Turn-Around-Programms (Sanierungsbeteiligungsgesellschaft) bei der IBB	Warum wurden im Jahr 2022 keine Mittel verausgabt? Was ist zur Verausgabung der Mittel in den Jahren 2024 und 2025 geplant?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 83 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 165 und 166)
166.	126	1330	83167	Einrichtung eines Berliner Turn-Around-Programms (Sanierungsbeteiligungsgesellschaft)	Wie viele Unternehmen haben seit dem Start Turn-Around-Programms im Dezember 2022 Unterstützung beantragt, wie viele wurden als sanierungsfähig unterstützt und wieviel Mittel sind im Jahr 2023 dafür verausgabt worden?	Die Linke	Bericht Nr. 83 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 165 und 166)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
				sellschaft) bei der IBB	Welche Bedingungen wurden für die Unterstützung formuliert? Welche Unternehmensgrößen haben in welchem Umfang Mittel erhalten? Wurden die Hilfen als stille Beteiligungen oder anders umgesetzt?		
ÄÄ	126	1330	83167	Einrichtung eines Berliner Turn-Around-Programms (Sanierungsbeteiligungsgesellschaft) bei der IBB	Ansatz 2024: 3.000.000 Ansatz 2025: 2.000.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
GRÜNE							
<u>Änderungsantrag Nr. 11</u>							
2024: - 2.000.000 2025: - 1.000.000							
<i>a) Begründung</i>							
Die Sanierungsbeteiligungsgesellschaft der IBB Capital GmbH (IBC) ist durch Zuführungen aus dem DHH 2022/2024 bereits mit 10 Mio € ausgestattet.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u>							
Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, LINKE und AfD gegen GRÜNE							
167.	126	1330	87106	Inanspruchnahme aus Bürgschaften für Sozialunternehmen, Nicht-EU-Angehörige und Flüchtlinge	Wie viele Bürgschaften wurden vergeben? An welche Unternehmen wurden Bürgschaften vergeben?	Bündnis 90/Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
168.	126	1330	87106	Inanspruchnahme aus Bürgschaften für Sozialunternehmen, Nicht-EU-Angehörige und Flüchtlinge	Bitte das Bürgschaftsförderprogramm näher erläutern. Wie viele Bürgschaften wurden im Jahr 2023 übernommen? In welcher Höhe wurden im Jahr 2023 Bürgschaften übernommen und in welcher Höhe sind sie für das Jahr 2024 und 2025 geplant?	AfD	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
169.	126	1330	89123	Zuschüsse an das SILB zur Sanierung des Internationalen Congress Centrums Berlin (ICC)	Der Verweis auf Titel 54010, Kap. 1330, Nr. 20 geht fehl. Welche möglichen anderen Entwicklungen bzw. politische Entscheidungen werden mit den eingestellten Mittel abzudecken gedacht? Was macht ein Konzept zur Vergabe plausibel und welche finanziellen Erwartungen an das Land werden dabei eingepreist? Wie kommt es zur deutlichen Verringerung der Zuschüsse an das Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin in 2024 und 2025 im Vergleich zu 2023? Mit welchen möglichen anderen Entwicklungen bzw. politischen Entscheidungen bzgl. der Vergabe / Sanierung des ICC wird aktuell gerechnet? Welche (infrastrukturellen) Maßnahmen sind wann und für welchen Zeitraum geplant?	Koalition	Bericht Nr. 84 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 169 und 170)
170.	126	1330	89123	Zuschüsse an das SILB zur Sanierung des Internationalen Congress Centrums Berlin (ICC)	Wann beabsichtigt der Senat mit Blick auf den Merkansatz eine politische Entscheidung zur Sanierung des ICC?	AfD	Bericht Nr. 84 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 169 und 170)
171.	127 f.	1330	89233	Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms: GründungsBONUS	Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung(Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Woher stammen die notwendigen Mittel, die „durch das Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA) finanziert“ werden soll? Handelt es sich um eine weitere Zuführung (und falls ja, wann, mit welcher Mittelherkunft und in welcher Höhe) oder Umwidmung von SIWA-Mitteln (und falls ja, innerhalb des Deckungskreises oder andere Umschichtungen)?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 85 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 171 und 172)
172.	127 f.	1330	89233	Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms GründungsBONUS	Wie viele Startups wurden in den Jahren 2022 und 2023 gefördert? Aus welchem Grund wird das Programm aufgegeben und durch ein Nachfolgeprogramm ersetzt?	AfD	Bericht Nr. 85 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 171 und 172)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	127 f.	1330	89233	Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms GründungsBONUS	Ansatz 2024: 1.226.000 Ansatz 2025: -		
Änderungsanträge der Fraktionen							
GRÜNE							
<u>Änderungsantrag Nr. 12</u>							
2024: + 3.000.000 2025: + 4.226.000							
<i>a) Begründung</i> Programm soll in der Höhe der bisher ausgeschöpften Mittel fortgeführt werden.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD							
173.	128	1330	89360	Energetische Modernisierung von Wohngebäuden (Effiziente GebäudePLUS)	Wie wird sichergestellt, dass die Gelder abfließen? Warum wird der Titel 2025 drastisch gekürzt? Wie ist die Finanzierung aus der Energiekostenrücklage gegründet? Welcher sachliche Zusammenhang kann hier hergestellt werden? Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 86 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 173 bis 175)
174.	128	1330	89360	Energetische Modernisierung von Wohngebäuden (Effiziente Ge-	Ist geplant, das Förderprogramm abzuändern oder bleibt es so wie bislang bestehen? Bitte um Bericht zum Förderprogramm. (darin: Anzahl der Anträge	Die Linke	Bericht Nr. 86 (gemeinsamer Bericht zu lfd.

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
				bäudePLUS)	und Anzahl der Bewilligungen sowie ausgereichte Fördermittel aufgeteilt nach den Fördermodulen, Ausschöpfung der Mittel in 2022 und in 2023 bis einschließlich August 2023) Welche Heizungsanlagen wurden im Fördermodul 3 wie oft gefördert?). An welche Bedingungen ist die Förderung geknüpft (z.B. hinsichtlich Sanierungsfahrplänen, energetische Anforderungen, Sozialbindung, Modernisierungsumlage)? In welcher Höhe ist die Fortführung des Förderprogramms aus dem Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation geplant? Wie viele zusätzliche Mittel sollen zukünftig aus dem Sondervermögen bereitgestellt werden? Welchen Einfluss hat die Verabschiedung der Novelle des Gebäudeenergiegesetzes des Bundes (GEG) und der beabsichtigten Änderung der Förderbedingungen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) auf das Förderprogramm? Welche Anpassungen sind aus Sicht des Senats erforderlich bzw. sinnvoll? (z. B. hinsichtlich geförderter Heizungsanlagen, Förderhöhen, Kumulierungsgrenzen, etc.)		Nr. 173 bis 175)
175.	128	1330	89360	Energetische Modernisierung von Wohngebäuden (Effiziente GebäudePLUS)	Der Senat hat den Ausbau der Gebäudesanierung als eine Maßnahme gegen eine Klimanotlage identifiziert und sieht eine Vervielfachung der Mittel vor. Welche konkreten Annahmen der Inanspruchnahme und der Anzahl der Gebäudesanierungen liegen der Veranschlagung zugrunde?	AfD	Bericht Nr. 86 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 173 bis 175)
176.	129	1330	MG03	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	Wie viele Mittel wurden 2023 für die Errichtung und den Ausbau von Einrichtungen der beruflichen Bildung verausgabt? Wie viele Mittel sind in den Jahren 2024 und 2025 für die Errichtung und den Ausbau von Einrichtungen der beruflichen Bildung geplant?	Die Linke	Bericht Nr. 87 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 176 und 177)
177.	129	1330	MG03	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	Wie viele Mittel wurden seit der Ermöglichung 2023 für die Förderung von Maßnahmen der wirtschaftsnahen regionalen Daseinsvorsorge verausgabt? Wie viele Mittel wurden sind für 2024 und 2025 für die Förderung von Maßnahmen der wirtschaftsnahen regionalen Daseinsvorsorge geplant?	Die Linke	Bericht Nr. 87 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 176 und 177)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
178.	130	1330	88307	Infrastrukturmaßnahmen der Hauptverwaltung im Rahmen der GRW	Welche Maßnahmen sind im Bereich Tourismus vorgesehen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 88
179.	134	1330	52136	Anteil an der Straßenreinigung	Wie viele und welche Straßen liegen derzeit in den Reinigungs-klassen 1a und 1b und wie viele Höherstufungen in diese Kategorie gab es in 2022 und 2023? Wie wird den inflations- und personalbedingten Kostensteigerungen in den Ansätzen 2024 und 2025 Rechnung getragen? Zu Nr. 4: Welche Flächen sind in 2022 und 2023 zusätzlich zu den bereits durch die BSR gereinigten dazu gekommen und welche sollen in 2024 und 2025 dazu kommen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 89
ÄÄ	134	1330	52136	Anteil an der Straßenreinigung	Ansatz 2024: 138.000.000 Ansatz 2025: 140.000.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD							
<u>Änderungsantrag Nr. 13</u>							
2024: + 5.100.000 2025: + 4.500.000							
<i>a) Begründung</i>							
Mehrbedarf für Saubere Stadt:							
zu TA Nr.3:Erweiterung der Kieztage Sperrmüll							
zu TA Nr.4: Ausweitung der BSR-Reinigung in Parks und Wald, weil in 2024 und 2025 höhere Bedarfe ausfinanziert werden müssen							
zu neuer TA Nr.6: Graffiti kann Kunst sein, ist aber häufig nur eine Verschmutzung des öffentlichen Raums und verringert die dortige Aufenthaltsqualität für Besucher und Bürger. Eine zeitnahe Beseitigung, insbesondere an Bushaltestellen und stark frequentierten Orten, würde Aufenthaltsqualität und Wohlbefinden steigern.							

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht	
<p>zu neuer TA Nr.7: Überfüllte Müllbehälter im öffentlichen Raum tragen erheblich zum Eindruck einer ungepflegten Stadt bei. Andere kommunale Entsorger haben bereits Mülleimer, die digital erfasst ihren Füllstand zentral übermitteln und so rechtzeitig geleert werden können.</p> <p>b) Aufwüchse: TA Nr. 3: „Sonderreinigungen bzgl. der Aufwendungen für die Beseitigung von Verschmutzungen, die über das normale Maß hinausgehen und Kosten für die Beseitigung illegalen Mülls von öffentlichem Straßenland (Ansatz 2023: 8.500.000 €)“ um jeweils 500.000€ in 2024 und 2025.</p> <p>Bei TA Nr. 3 werden im Text nach den Worten „von öffentlichem Straßenland“ die Worte „und Sperrmüllentsorgung durch Kieztage“ ergänzt.</p> <p>TA Nr. 4: Kosten der Reinigung von Grün- und Erholungsanlagen sowie Waldflächen gem. §§ 1a und 7a StrReinG“ (Ansatz 2023: 17.700.000 €) um 3.100.000€ in 2024 und 2.500.000€ in 2025.</p> <p>Neuer TA Nr. 6: Sonderprogramm Graffiti-Entfernung mit Aufwuchs von jeweils 1.000.000 € in 2024 und 2025</p> <p>Neuer TA Nr. 7: Pilotprojekt Digitales Abfallentsorgungssystem mit Aufwuchs von jeweils 500.000€ in 2024 und 2025</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Einstimmig angenommen mit CDU, SPD, LINKE und AfD bei Enthaltung GRÜNE</p>								
180.		134	1330	68212	Ersatz von Fahrgeldausfällen an die BVG	Wie werden die Fahrgeldausfälle konkret ermittelt?	AfD	Bericht Nr. 90
ÄÄ		134	1330	68212	Ersatz von Fahrgeldausfällen an die BVG	Ansatz 2024: 30.000.000 Ansatz 2025: 30.000.000		
Änderungsanträge der Fraktionen								
CDU / SPD								
<u>Änderungsantrag Nr. 14</u>								
2024: - 7.903.000								
2025: - 13.922.000								

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
<p><i>a) Begründung</i> Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle. Kürzung im Titel gemessen am IST 2022 in 2024 um 7.903.000 € und in 2025 um 13.922.000 €.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>							
<p>Kapitel 1350 – Energie, Digitalisierung und Innovation</p>							
<p>Titelübergreifende Fragen für den Bereich Energie, Digitalisierung und Innovation</p>							
181.	151 ff.	1350	Übergreifend	Energiewendegesetz - Fernwärmeregulierung	Umsetzung Energiewendegesetz Mit welchem Personal ist die Regulierungsbehörde Fernwärme ausgestattet? Welche Maßnahmen hat der Senat in 2022 und 2023 zu Umsetzung von §27 EWG ergriffen? Wo ist entsprechend §27 Absatz 3 EWG die Geschäftsordnung der Regulierungsbehörde Fernwärme zu finden? Wann ist die erste Preisüberprüfung Fernwärme geplant? Erfolgt sie kostenbasiert? Wer führt sie durch? Ist eine Sektoruntersuchung Fernwärme ähnlich der Untersuchungen der Kartellämter anderer Bundesländer geplant? Falls die Preisüberprüfung bereits durchgeführt wurde, wo sind die Ergebnisse zu finden?	Die Linke	Bericht Nr. 91
182.	151 ff.	1350	Übergreifend	Wärmeplanung	Bitte um schriftlichen Bericht zur Erstellung des Wärmekatasters und der Wärmeplanung. Wie ist der Stand, wie ist die weitere Zeitplanung? Welches Vorgehen ist beabsichtigt? Wie viele Mittel stehen aus welchen Titeln des Einzelplans 13 hierfür bereit? Wie viele Stellen stehen bei SenWiEnBe für die Erstellung des Wärmekatasters und der Wärmeplanung zur Verfügung?	Die Linke	Bericht Nr. 92

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
183.	151 ff.	1350	Übergreifend	Solarausbau	<p>Solarförderung: Bitte um Bericht zu Anzahl an Anträgen und Bewilligungen sowie dem ausgereichten Fördervolumen und Ausschöpfung der bisherigen Haushaltsansätze in 2022 und 2023? Welche Änderungen der Förderprogramme sind geplant? Ausbau auf öffentlichen Dächern: Welches Ergebnis hat die Analyse des Solarpotentials auf öffentlichen Dächern? Wie hoch ist die potentielle Dachfläche. Wie soll der Zubau stattfinden um die im Energiewendegesetz gesteckten Ziele einzuhalten? Ist das Ziel, bis Ende 2024 alle geeigneten öffentlichen Dächer mit Solaranlagen zu belegen, einzuhalten? Mit welchen Maßnahmen unterstützt der Senat die Zielerreichung? Wie hoch sind die voraussichtlichen Kosten?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 93
Bereich Energie, Digitalisierung und Innovation							
ÄÄ		1330	NEU	Energieforschung	<p>Ansatz 2024: - Ansatz 2025: -</p>		
Änderungsanträge der Fraktionen							
AfD							
<u>Änderungsantrag Nr. 15</u>							
<p>2024: + 2.000.000 2025: + 19.000.000</p>							
<p>Sperrvermerk: Die Ausgaben im 2. Planjahr sind gesperrt.</p>							
<p><i>a) Begründung</i> TA 1. Berliner Zentrum für Angewandte Energieforschung 2024: + 1.000.000</p>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
2025: + 17.000.000							
2. Nationale Koordinierungsstelle für die energiepolitische Wende							
2024: + 1.000.000							
2025: + 2.000.000							
<p>Zu TA Nr. 1: Einrichtung eines Berliner Zentrums für Angewandte Energieforschung mit dem Ziel, Energieforschung zu fördern sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung, Beratung, Information und Dokumentation auf allen Gebieten zu betreiben, die für die Energietechnik und die sich mit ihr befassen Wissenschaften bedeutsam sind. Neben Nanomaterialien, Thermophysik, Energiespeichern und energieeffizienten Prozessen soll das Zentrum einen Schwerpunkt auf die Kernenergie erhalten. Im Mittelpunkt steht dabei die Energieforschung für den Bereich der Reaktoren der IV. Generation. Im Bereich der Kernfusion ist eine Kooperation mit dem südfranzösischen Kernforschungszentrum ITER denkbar. Darüber hinaus ist eine Kooperation mit den Berliner Universitäten und dem Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie anzustreben. Neben einer Einbindung von BESSY II und BESSY III soll der Forschungsstandort Berlin im Bereich der Kernforschung von dem Neubau eines Forschungsreaktors BER III profitieren.</p> <p>Zu TA Nr. 1: Die Senatsverwaltung legt zeitnah ein Konzept zur Förderung der Kernforschung und der Einrichtung eines Berliner Zentrums für Angewandte Energieforschung nach dem organisatorischen Vorbild des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie vor.</p> <p>Zu TA Nr. 2: Schaffung einer Nationalen Koordinierungsstelle für die Umsetzung der energiepolitischen Wende unter Nutzung der Kernenergie in der Hauptstadt. Es wird eine Ko-Finanzierung durch den Bund angestrebt.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p>							
184.	153	1350	11961	Erstattung von Steuerbeträgen	Bitte den erheblichen Unterschied zwischen dem Ist 2022 und den Ansätzen 2024/25 näher erläutern. Weshalb bleibt der Ansatz für 2025 in gleicher Höhe, sofern jährlich eine kontinuierliche Reduzierung aufgrund der Umrüstung der Straßenbeleuchtung angenommen wird? Bis zu welchem Jahr werden die Einnahmen für das Land Berlin voraussichtlich entfallen?	AfD	Bericht Nr. 94

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
185.	154	1350	27297	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027)	<p>Zu Nr. 1: Wie begründet sich eine Kürzung des VC Fonds Impact Berlin III in den Haushaltsjahren 24/25? Wie war 2022 und bislang 2023 der Abfluss aus dem Fonds? Wie viele Startups, aus welchen Branchen haben ihn erhalten? Auf welche Summe belaufen sich die ausgegebenen Landesmittel seit der Einführung des VC Fonds Impact Berlin III? Bitte nach Jahren aufschlüsseln.</p> <p>Zu Nr. 2: Wie begründet sich eine Kürzung des VC Fonds Technologie Berlin III im Haushaltsjahr 24? Wie waren bislang die Abrufzahlen des Fonds? Wie viele Startups, aus welchen Branchen haben ihn erhalten? Auf welche Summe belaufen sich die ausgegebenen Landesmittel seit der Einführung des VC Fonds Technologie Berlin III? Bitte nach Jahren aufschlüsseln.</p> <p>Zu Nr. 3: Wie begründet sich der Aufwuchs des Programms Pro FIT? Wie war 2022 und bislang 2023 der Abfluss aus dem Fonds? Welche Unternehmen haben eine Förderung darüber erhalten? Bitte nach Jahren und Branchen aufschlüsseln.</p> <p>Zu Nr. 6: Bitte um Darstellung der Einzelmaßnahmen zur Beurteilung, Begleitung und Bewertung von Einzel- und Verbundprojekten im Rahmen des Programms Pro FIT.</p>	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 95
186.	158	1350	52610	Gutachten	<p>Was genau wird in der Studie zur Identifikation von Flächen für Energiewende-Infrastruktur untersucht und welchem Ziel dient sie?</p> <p><i>Wann wurde die Studie zum Erdgasausstieg erstellt und warum sind dafür keine weiteren Mittel vorgesehen? (im Rahmen der Sitzung erledigt.)</i></p>	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 96
187.	158	1350	52610	Gutachten	Bitte um zusammenfassenden Bericht der Untersuchung potentieller Standorte für Windenergieanlagen sowie Übersendung der Untersuchung.	Die Linke	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	158	1350	52610	Gutachten	Ansatz 2024: 270.000 Ansatz 2025: 270.000 VE 2024: 160.000 VE 2025: 160.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
AfD							
<u>Änderungsantrag Nr. 9</u>							
2024: + 150.000							
2025: + 150.000							
<i>a) Begründung</i>							
TA Nr. 2 entfällt.							
TA 2. (neu) Machbarkeitsstudie zur Realisierung eines neuen Forschungsreaktors in Berlin							
2024: 270.000							
2025: 270.000							
Zu TA Nr. 2: Durch eine verstärkte Nutzung der CO2-neutralen Kernenergie kann der Flächenverbrauch für Energiewende-Infra-struktur bedeutend reduziert werden. Die Notwendigkeit einer Studie zur Flächen-Identifikation entfällt.							
Zu TA Nr. 2 (neu): Im Rahmen eines neu zu gründenden Clusters „Revitalisierung der Kernenergie in Deutschland“ dient die Studie der Ermittlung von Chancen und Potenzialen zur Weiterentwicklung des Wissenschaftsstandorts Berlin im Bereich der Kernforschung sowie der konkreten Standortplanung für einen neuen Forschungsreaktor BER III.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u>							
Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
188.	159	1350	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Welche Informationen zur Energiepolitik wurden in 2023 aus diesem Titel finanziert? Warum ist eine Verdreifachung der Mittel nötig? Bitte die genannten Vorhaben inklusive Zeitplan ausführlich darstellen.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht Nr. 97 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 188 bis 190)
189.	159	1350	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Bitte um Begründung der Höhe trotz dauerhaft geringer Ausschöpfung. Zu 1: Welche Veröffentlichungen sind geplant? Ist der Ansatz angesichts des wachsenden Informationsbedarfs aufgrund gestiegener Energiepreise und Novelle des GEG ausreichend?	Die Linke	Bericht Nr. 97 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 188 bis 190)
190.	159	1350	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Bitte die Verdreifachung der Mittel bei den Informationen zur Energiepolitik näher erläutern.	AfD	Bericht Nr. 97 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 188 bis 190)
ÄÄ	159	1350	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Ansatz 2024: 560.000 Ansatz 2025: 560.000 VE 2024: 510.000 VE 2025: 510.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
LINKE					AfD		
<u>Änderungsantrag Nr. 8</u>					<u>Änderungsantrag Nr. 13</u>		
2024: + 40.000 2025: + 40.000					2024: + 440.000 2025: + 440.000		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
<p><i>a) Begründung</i> Mehr für intensivierte Information aufgrund der Anforderungen nach der Novelle des Gebäudeenergiegesetzes.</p> <p><i>b) Anpassung der Tabelle</i> TA 1 Informationen zur Energiepolitik 2024: 100.000 2025: 100.000</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>					<p><i>a) Begründung</i> TA 1. Informationen zur Energiepolitik entfällt</p> <p>TA 1. (neu) Bildungs- und Informationsarbeit für die energiepolitische Wende 2024: + 500.000 2025: + 500.000</p> <p>Zu TA Nr. 1 (neu): Die Klimaschutzdebatte wird einseitig geführt und hat sich vielfach von den Fakten entfremdet. Eine ideologische Energiepolitik wirkt sich dramatisch auf die Wirtschaftsentwicklung und Wohlstandssicherung, auf die Energiesicherheit und Bezahlbarkeit von Energie aus. Aus dem Ansatz werden daher Bildungs- und Informationsmaßnahmen finanziert, die sich der Energiepolitik technologieoffen nähern, um insbesondere Forschungsergebnisse und Argumente zu den positiven Aspekten der Kernenergie sowie deren Auswirkung auf die CO2-Bilanz und die Erreichung von Klimazielen zu vermitteln.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p>		
191.	160 f.	1350	54010	Dienstleistungen	<p>Warum wurden für 2022 nur rund ein Drittel der angesetzten Mittel verausgabt? Was unternimmt die Senatsverwaltung, um zukünftig die Mittel besser auszuschöpfen?</p> <p>Zu Nr. 1: Wie ist der Aufwuchs der Mittel begründet?</p> <p>Zu Nr. 2: Warum werden 2024 bzw. 2025 deutlich weniger Mittel eingeplant? Wie hängt dieser Posten mit der gesamtstädtischen Wärmeplanung zusammen, die der Senat derzeit aufstellt?</p> <p>Zu Nr. 4: Bitte um Erläuterung, welche Beratungsleistungen 2023 erfolgt sind? Zu welchen energiewirtschaftlichen Beteiligungen plant sich der Senat in den Jahren 2024 und 2025 beraten zu lassen?</p> <p>Zu Nr. 7: Wie haben sich die Aufwendungen für die Marktüberwachung nach der Ökodesign-Richtlinie seit den Haushaltsjahren 23/24 verändert?</p> <p>Zu Nr. 8: Welches genau sind die Kosten für die zwischengeschaltete Stelle (ZGS) des EFRE? – Bitte um Darstellung.</p>	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 98 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 191 und 192)

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
					<p>Zu Nr. 10: Wie wurden die Mittel für die Clearingstelle „Energetische Modernisierung“ verwendet und warum sind zukünftig keine Mittel mehr vorgesehen?</p> <p>Zu Nr. 11: Woraus ergibt sich die Kürzung des Teilansatzes zum Masterplan Industrie? An welcher Einzelmaßnahme wird gekürzt?</p> <p>Zu Nr. 12: Wie sieht das Konzept für die Geschäftsbesorgung für das Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“ WELMO aus?</p> <p>Zu Nr. 15: Wie sahen die Maßnahmen zur Umsetzung der Open Data Verordnung bei SenWiEnBe im Haushaltsjahr 23 aus? Wie sehen die Maßnahmen zur Umsetzung der Open Data Verordnung bei SenWiEnBe im Haushaltsjahre 24/25 aus?</p> <p>Zu Nr. 21: Wie begründet sich der Aufwuchs zur Geschäftsbesorgung für das Förderprogramm Digitalprämie Berlin in den Haushaltsjahren 24/25? Wie waren bislang die Abrufzahlen des der Digitalprämie? Wie viele Unternehmen, aus welchen Branchen haben ihn erhalten? Hat seit ihrer Einführung eine inhaltlich-konzeptionelle Neugestaltung der Digitalprämie stattgefunden? Welche Anpassungen hat es gegeben? Wie ist die Zugänglichkeit der Information zur Digitalprämie in allen Branchen der Berliner Wirtschaft sichergestellt?</p> <p>Zu Nr. 22: Auf welcher Grundlage sind begleitende Dienstleistungen/Geschäftsbesorgung Kofinanzierungsmittel für Bundesförderprogramme und Programme der Europäischen Kommission zur Unterstützung innovativer Informations- und Kommunikationstechnologien (5G, 6G, KI, Blockchain, etc.) in den Haushaltsjahren 24/25 weggefallen? Wie werden Dienstleistungen/Geschäftsbesorgung Kofinanzierungsmittel für Bundesförderprogramme und Programme der Europäischen Kommission zur Unterstützung innovativer Informations- und Kommunikationstechnologien (5G, 6G, KI, Blockchain, etc.) jetzt begleitet?</p> <p>Zu Nr. 26: Wie lautet der aktuelle Sachstand des Projekt Additive Manufacturing Berlin-Brandenburg? Wie weit ist die Entwicklung fortgeschritten? Wie sehen die konzeptionellen Einzelmaßnahmen zur Entwicklung aus?</p> <p>Zu Nr. 28: Welche konkreten Aktivitäten sind 2024 bzw. 2025 ge-</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
					<p>plant? Zu Nr. 29: Welche konkreten Aktivitäten sind 2024 bzw. 2025 geplant? Zu Nr. 30: Wie ist der Aufwuchs der Mittel 2024 begründet? Warum werden 2025 deutlich weniger Mittel benötigt? Zu Nr. 34: Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme? Zu Nr. 35: Warum sind zukünftig keine Mittel mehr vorgesehen? Liegt die Studie in Bezug auf Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Internalisierung von Klimakosten vor? Wann wird die Studie der Öffentlichkeit zugänglich gemacht? Zu Nr. 36: Was ist konkret vorgesehen? Wie lässt sich der Bedarf begründen?</p> <p>(Im Rahmen der Sitzung ergänzt:) Zu Nr. 14: Welche Maßnahmen zur Steuerung und Umsetzung wurden im Kontext der Digitalisierungsstrategie ergriffen?</p>		
192.	160 f.	1350	54010	Dienstleistungen	<p>Bitte bei allen Teilansätzen um Angabe der IST-Ausgaben in 2022. Zu 3., 4., 5., 25., 27.: In welcher Höhe wurden die im Haushaltsplan 2022/2023 vorgesehenen Mittel für Beratungsleistungen in Anspruch genommen? Welche Beratungsleistungen wurden hierfür jeweils für welche Kosten und mit welchen Ergebnissen erbracht und welche sollen in 2024/2025 erbracht werden? Zu 8.: Bitte um Erläuterung. Zu 28.: Wie ist der Stand der Erhebung von Wärme- und Kältepotentialen? Mit welchen Ergebnissen? Wie ist der weitere Zeitplan? Zu 29. (Identifikation Flächen Energieinfrastrukturen): Bitte um Erläuterung. Was sind die Ergebnisse aus dem Ansatz 2022/2023? Welche konkreten Aktivitäten sind 2024 bzw. 2025 geplant? Wie verhält sich der Ansatz zu dem ähnlichen Ansatz in Titel 52610 (Gutachten)?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 98 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 191 und 192)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					Zu 30: Warum erhöhen sich die Kosten für die Geschäftsbesorgung des Förderprogramms SolarPlus einmalig in 2024? Was ist geplant? Zu 34: In welcher Höhe sollen Kosten eines Nachfolgeprogramms aus dem Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert werden?		
ÄA	160 f.	1350	54010	Dienstleistungen	Ansatz 2024: 17.133.000 Ansatz 2025: 18.387.000 VE 2024: 21.100.000 VE 2025: 6.000.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD (2 Anträge)				GRÜNE		LINKE	
<u>Änderungsantrag Nr. 15</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 13</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 9</u>	
2024: - 1.100.000 2025: - 1.150.000				2024: + 150.000 2025: + 185.000		2024: + 150.000 2025: + 150.000	
<i>a) Begründung</i> Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle				<i>a) Begründung</i> Erklärung zu Teilansatz 10: Umsetzung der Clearingstelle „Energetische Modernisierung“		<i>a) Begründung</i> Mehr für einen neuen Teilansatz zur Schaffung einer Beratungsstelle zur fachlichen Unterstützung der bezirklichen und gemeinnützigen Mieterberatungen und Mieterinnen und Mieter für Fälle energetischer Modernisierungen.	
b) Kürzungen in 2024: TA Nr. 12: GBV WELMO um 100.000 €, TA Nr. 17: Energiewendekompetenz um 200.000 €, TA Nr. 21: GBV Digitalprämie Berlin um 100.000 €, TA Nr. 42: Data HUB (Digitaler Zwilling) um 700.000 €				Erklärung zu Teilansatz 35: Beauftragung der Untersuchung der Möglichkeiten zur Internalisierung von Klimakosten bei Förderprojekten		b) <i>Anpassung der Tabelle</i> TA (neu): Beratungsstelle energetische Modernisierungen für Mieterberatungen sowie Mieterinnen und Mieter	
Kürzung in 2025:				b) <i>Änderung der Tabelle:</i> 10. Clearingstelle „Energetische Modernisierung“			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
				TA Nr. 42: Data HUB (Digitaler Zwilling) um 1.150.000 €	2024: + 150.000 2025: + 150.000		2024: 150.000 2025: 150.000
				<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich angenommen mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD -----	35. Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Initialisierung der Klimakosten (Studie) 2024 +/- 0 2025: + 35.000		<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE
				<u>Änderungsantrag Nr. 16</u> 2024: + 400.000 2025: + 400.000	<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE		
				<i>a) Begründung</i> Finanzierung des Bedarfs an Elektromobilität in Berlin			
				b) Aufwuchs in TA Nr. 34. Geschäftsbesorgung für das Förderprogramm Ladeinfrastruktur (Ansatz 2023: 400.000 €) in 2024 und 2025 um jeweils 400.000€.			
				Die Sätze zu Nr. 34: „Das Programm wurde 2023 ausfinanziert. Ein Nachfolgeprogramm wird durch das Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert“ werden gestrichen.			
				<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich angenommen mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
193.	162	1350	54059	Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität	Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht Nr. 99 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 193 und 194)
194.	162	1350	54059	Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität	Bitte um Erläuterung. In welcher Höhe sollen Kosten eines Nachfolgeprogramms aus dem Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert werden? Welche „Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität“ sind im Nachfolgeprogramm konkret vorgesehen?	Die Linke	Bericht Nr. 99 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 193 und 194)
ÄÄ	162	1350	54059	Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität	Ansatz 2024: - Ansatz 2025: -		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD							
<u>Änderungsantrag Nr. 17</u>							
2024: + 1.400.000							
2025: + 1.400.000							
a) <i>Begründung</i>							
Finanzierung des Bedarfs an Elektromobilität in Berlin							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
b) In den Erläuterungen wird der Satz „Ein Nachfolgeprogramm wird durch das Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert“ gestrichen.							
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD							
195.	164	1350	63201	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Ländern	Bitte um Bericht. Welche konkrete Aufgabenerweiterung soll wann stattfinden? Wann soll der neue Staatsvertrag abgeschlossen werden?	Die Linke	Bericht Nr. 100
196.	165	1350	68123	Ehrungen, Preise	Welche konzeptionelle Grundlage ist für den Deep Tech Award 2024/25 zugrunde gelegt? Wann soll der Preis vergeben werden? Wie wird Preis sichergestellt, dass es keine Redundanzen zwischen diversen Preisen gibt? Wie viele gleichzeitige Teilnahmen an den diversen durch SenWEB ausgelobten oder unterstützen Preise könnte ein- und dasselbe Unternehmen erreichen – und potenziell gewinnen?	Bündnis 90/ Die Grünen	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
197.	166 f.	1350	68307	Wirtschaftsförderung	1. Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“: Wie viele Inklusionstaxis sind geplant? (<i>Warum werden diese nicht bei emo mit aufgeführt?</i>)	Koalition	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung
198.	166 f.	1350	68307	Wirtschaftsförderung	Zu Nr. 1: Bitte um Begründung der reduzierten Ansätze in 2024 und 2025. Sind Änderungen am Förderprogramm geplant? Wenn ja, welche? Wie steht der Senat zur Möglichkeit das Programm für E-Lastenräder zu öffnen? Wurden bereits Förderungen für Inklusionstaxis vergeben? Wie viele Taxis wurden mit welcher Summe gefördert? Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme? Zu Nr. 2: Bitte um Erläuterung, warum Mittel in 2024 und 2025 in	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 101 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 198 und 199)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
					<p>geringerem Ausmaß vorgesehen sind. Zu Nr. 6: Bitte darlegen, was geplant ist (inklusive Zeitplan) und wer die Zielgruppe ist. Zu Nr. 7: Wie kann das Programm bei einem Scheitern des Sondervermögens weiter finanziert werden? Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme?</p> <p>(Im Rahmen der Sitzung ergänzt:) Zu Nr. 4: Wie sind die Abrufzahlen der Digitalprämie? Welche Branchen und welche konkreten Initiativen werden mit der Prämie im Einzelnen gefördert? Woran wird festgemacht, dass der Aufwuchs für die Digitalprämie auskömmlich ist?</p>		
199.	166 f.	1350	68307	Wirtschaftsförderung	<p>Bitte um Angabe der IST-Ausgaben 2022 für die einzelnen Teilansätze. Zu 1. (WELMO): Bitte um Bericht zu getätigten Förderungen und Evaluation von WELMO. In welcher Höhe sollen Kosten eines Nachfolgeprogramms aus dem Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert werden? Welcher Anteil war in dem bisherigen Ansatz für Inklusionstaxis vorgesehen? Zu 12. (Ladeinfrastruktur): Bitte um Erläuterung. Wie soll wer gefördert werden? In welcher Höhe sollen Kosten eines Nachfolgeprogramms aus dem Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert werden?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 101 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 198 und 199)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	166 f.	1350	68307	Wirtschaftsförderung	Ansatz 2024: 16.450.000 Ansatz 2025: 20.300.000 VE 2024: 15.100.000 VE 2025: 8.100.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD				GRÜNE			
<u>Änderungsantrag Nr. 18</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 14</u>			
2024: + 2.000.000 2025: + 2.000.000				2024: + 2.000.000 2025: + 2.000.000			
a) <i>Begründung</i> Finanzierung des Bedarfs an Elektromobilität in Berlin				a) <i>Begründung</i> Erklärung zu Teilansatz 4: Stärkung der Digitalisierung von KMU			
b) Aufwuchs in TA Nr. 7 Förderprogramm Ladeinfrastruktur (Ansatz 2023: 2.000.000 €) um jeweils 2.000.000€ in 2024 und 2025				b) <i>Änderung der Tabelle:</i> 4. Förderprogramm Digitalprämie Berlin			
In den Erläuterungen zu Nr. 7 Förderprogramm Ladeinfrastruktur (Ansatz 2023: 2.000.000 €) wird der Satz „Ein Nachfolgeprogramm wird durch das Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert“ gestrichen.				2024: + 2.000.000 2025: + 2.000.000			
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Einstimmig angenommen mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD				<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD			
200.	167	1350	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Zu Nr. 6. ILA: Welche besondere Aufgabe steht hinter dem temporären Aufwuchs für die ILA?	Koalition	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
201.	167	1350	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Zu Nr. 4: Welche Nutzung von Wasserstoff wird von der IWO vertreten? Zu Nr. 6: Wie ist der Aufwuchs in 2024 begründet?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 102 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 201 und 202, 207 bis 209)
202.	167	1350	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Zu Nr. 4: Bitte um Bericht zur Interessenvertretung Wasserstoff für Ostdeutschland (IWO). Welche konkreten Ziele? Welche Aktivitäten?	Die Linke	Bericht Nr. 102 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 201 und 202, 207 bis 209)
203.	170 f.	1350	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Zu Nr. 1: Für was konkret werden die vorgesehenen Mittel verwendet? Wie ist der Auswuchs der Mittel begründet? Was konkret soll daraus finanziert werden? Zu Nr. 3: Welche konkreten Aktivitäten sind 2024 bzw. 2025 geplant? Was wurde bisher aus dem Titel finanziert?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 103 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 203 bis 205)
204.	170 f.	1350	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Bitte um Bericht zu der Umsetzung der Maßnahmen in 2022/2023 sowie Erläuterung der geplanten Maßnahmen in 2024 und 2025. Außerdem zu 5.: Welche konkreten Maßnahmen plant der Senat zur Stärkung des Solarhandwerks?	Die Linke	Bericht Nr. 103 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 203 bis 205)
205.	170 f.	1350	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Bitte die annähernde Verdreifachung des Ansatzes bei den Maßnahmen zur Umsetzung des Masterplans Industriestadt näher erläutern. Wie ergeben sich die höheren Mittel für das Solarzentrum ab 2024?	AfD	Bericht Nr. 103 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 203 bis 205)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	170 f.	1350	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Ansatz 2024: 1.990.000 Ansatz 2025: 1.990.000 VE 2024: 1.100.000 VE 2025: 1.600.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
GRÜNE				LINKE		AfD	
<u>Änderungsantrag Nr. 15</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 10</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 12</u>	
2024: + 510.000 2025: + 510.000				2024: + 150.000 2025: + 150.000		2024: - 200.000 2025: - 200.000	
<i>a) Begründung</i> Erklärung zu Teilansatz 1: Stärkung des Solarzentrums wegen steigender Nachfrage				<i>a) Begründung</i> Mehr für erhöhten Beratungsbedarf in Umsetzung der Solarpflicht und für Beschleunigung des Ausbaus der Solarenergie in Berlin		<i>a) Begründung</i> TA bei Nr. 6 entfällt.	
<i>b) Änderung der Tabelle:</i> 1. Solarzentrum 2024: + 510.000 2025: + 510.000				<i>b) Anpassung der Tabelle</i> TA 1: 2024: 1.140.000 2025: 1.140.000		Weitergehende Maßnahmen über den TA Nr. 2 (Förderung von Maßnahmen zur Umsetzung des Masterplans Industriestadt Berlin) sind zum Zwecke von Demonstrationsmaßnahmen aus dem Bereich der Gebäudeeffizienz nicht erforderlich.	
<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE				<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE		<u>Abstimmungsergebnis:</u> Mehrheitlich abgelehnt mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
206.	171 ff.	1350	69806	Innovationsförderung	Zu Nr. 5./11.: Gibt es zwischen der Unterstützung der Technologiestiftung und der Förderung wirtschaftlicher Reallabore eine Überschneidung? Wenn ja, inwiefern? Wenn nein, warum? Zu 8.: Wieso nehmen Mittel für die Mobilitätswende ab, wo doch gerade hier besonders intensiviert werden müsste? Zu 17./18.: In welche Projekte und Strukturen wird hier in H2 investiert? H2 in der Breite für automobiler Verkehre zu fördern, ist in Anbetracht der Herstellerfokussierung auf Batterieelektrik und grundsätzliche Klimaschutzbelange problematisch. Ist die Förderung auf Projekte zu „grünem“ Wasserstoff begrenzt und wenn nein, warum?	Koalition	Bericht Nr. 104
207.	171 ff.	1350	69806	Innovationsförderung	Nr. 15: Additive Manufacturing Berlin-Brandenburg: was ist hier geplant? Nr. 17 & 18: Kofinanzierungsmittel für Maßnahmen im Zukunftsfeld Wasserstoff: Welche Projekte sind geplant? Kooperationspartner?	Koalition	Bericht Nr. 102 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 201 und 202, 207 bis 209)
208.	171 ff.	1350	69806	Innovationsförderung	Zu Nr. 9: Welche Projekte wurden im Rahmen dieser Maßnahme gefördert? Zu Nr. 13: Welche Projekte wurden bisher mit dem Programm zur Förderung nicht-technischer Innovationen (ProNTI) gefördert? Zu Nr. 17: Welche konkreten Aktivitäten sind 2024 bzw. 2025 geplant? Wie lässt sich der gesteigerte Bedarf in 2025 begründen? Zu Nr. 18: Wie kann ein Nachfolgeprogramm bei einem Scheitern des Sondervermögens finanziert werden? Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme? Zu Nr. 19: Welche Projekte wurden im Rahmen dieser Maßnahme gefördert? Wie kann ein Nachfolgeprogramm bei einem Scheitern des Sondervermögens finanziert werden? Wie soll das „Nachfolge-	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 102 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 201 und 202, 207 bis 209)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
					<p>programm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme?</p> <p>(Im Rahmen der Sitzung ergänzt:) Zu Nr. 10: Wie begründet sich der Aufwuchs für KI-Hubs? Auf welcher strategischen Grundlage fußt der Aufwuchs? Gibt es eine zugrundeliegende KI-Strategie oder warum werden KI-Mittel nicht in die Stärkung bestehender Strukturen genutzt?</p>		
209.	171 ff.	1350	69806	Innovationsförderung	<p>Zu 8.: (Innovationen Mobilitätswende): Bitte um Erläuterung. Was wurde 2022/2023 umgesetzt? Was ist geplant und soll gefördert werden? Warum weniger?</p> <p>Zu 17.: (Wasserstofftankstellen): Bitte um Bericht. Wer soll wo in welcher Höhe gefördert werden?</p> <p>Zu 18.: (Kofinanzierung Wasserstoff): Bitte um detaillierte Erläuterung. Was wurde 2022/2023 umgesetzt? Was ist konkret für welche Kosten geplant? In welcher Höhe sollen Ausgaben aus dem Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert werden?</p> <p>Zu 19.: Was wurde in 2022 und 2023 umgesetzt? Was ist konkret geplant? In welcher Höhe sollen Ausgaben aus dem Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert werden?</p>	Die Linke	Bericht Nr. 102 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 201 und 202, 207 bis 209)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bericht
ÄÄ	171 ff.	1350	69806	Innovationsförderung	Ansatz 2024: 45.516.000 Ansatz 2025: 43.206.000 VE 2024: 45.033.000 VE 2025: 29.000.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD							
<u>Änderungsantrag Nr. 19</u>							
2024: + 3.000.000							
2025: + 3.000.000							
<i>a) Begründung</i>							
Die Absenkung von 2023 auf 2024 und 2025 werden teilweise zurückgenommen und die Maßnahmen verstetigt.							
<i>b) Aufwuchs in TA Nr. 18 Kofinanzierungsmittel für Maßnahmen im Zukunftsfeld Wasserstoff (Ansatz 2023:12.000.000 €) (bisher: Projekt H2@Marzahn) von jeweils 1.750.000 € in 2024 und 2025</i>							
Aufwuchs in TA Nr. 19 Reallabor Autonomes Fahren im „Nord-West-Raum“ um jeweils 1.250.000 € in 2024 und 2025.							
In den Erläuterungen zu Nr. 18 und 19 wird der Satz „Die bisherigen Maßnahmen laufen aus und werden mit einem neuen Programm in das Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation aufgenommen“ gestrichen.							
<u>Abstimmungsergebnis:</u>							
Einstimmig angenommen mit CDU, SPD und LINKE bei Enthaltung GRÜNE und AfD							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
210.	175	1350	89330	Zuschüsse für Investitionen zur Unterstützung des Solarausbaus	Wie genau sollen die Zuschüsse ausgestaltet werden? Wie ist die Finanzierung aus der Energiekostenrücklage gegründet? Welcher sachliche Zusammenhang kann hier hergestellt werden? Wie kann ein Nachfolgeprogramm bei einem Scheitern des Sondervermögens finanziert werden? Wie soll das „Nachfolgeprogramm“ konzipiert sein, wie viele Mittel sollen dafür zur Verfügung gestellt werden und wie erfolgt die Umsetzung (Art und Höhe der Förderung, Antragsverfahren und Förderkriterien, Programmträgerschaft und sonstige Operationalisierung, etc.)? Inwiefern handelt es sich bei dem geplanten Nachfolgeprogramm um eine zusätzliche Maßnahme?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 105 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 210 und 211)
211.	175	1350	89330	Zuschüsse für Investitionen zur Unterstützung des Solarausbaus	Was ist konkret geplant? Wer soll wofür konkret in welcher Höhe bezuschusst werden? In welcher Höhe sollen Zuschüsse eines Nachfolgeprogramms aus dem Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert werden?	Die Linke	Bericht Nr. 105 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 210 und 211)
ÄÄ	175	1350	89330	Zuschüsse für Investitionen zur Unterstützung des Solarausbaus	Ansatz 2024: 18.500.000 Ansatz 2025: -		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD							
<u>Änderungsantrag Nr. 20</u>							
2024: +/- 0 2025: + 10.000.000							
<i>a) Begründung</i> Eine Solarförderung in Berlin muss auch in 2025 weiter stattfinden.							
<i>b) In den Erläuterungen wird der Satz „Ein Nachfolgeprogramm wird durch das Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation finanziert“ gestrichen.</i>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bericht
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD							
212.	175	1350	89430	Investive Zuschüsse für die Installation von Solarenergieanlagen	Wie genau sollen die Zuschüsse ausgestaltet werden?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 106 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 212 und 213)
213.	175	1350	89430	Investive Zuschüsse für die Installation von Solarenergieanlagen	Was ist konkret geplant? Wer soll wofür konkret bezuschusst werden?	Die Linke	Bericht Nr. 106 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 212 und 213)
214.	177 ff.	MG 03 68201 68223 68224 68227 68231 68232 68233 83166			Alle Titel anhalten. Bitte um detaillierten Bericht zu den Aktivitäten des Senats für die Rekommunalisierung von Gasnetz und Fernwärme sowie um Bericht zum Stand der Umsetzung.	Die Linke	Bericht Nr. 107 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 214 und 215)
215.	177	1350	68223	Zuschüsse zur Deckung von Betriebsverlusten des Verteilnetzbetreibers für Gas	Bitte den aktuellen Sachstand zur Rekommunalisierung der Berliner Gasinfrastruktur berichten. Für welchen Zeitraum prognostiziert der Senat den Abschluss des Übernahme- und Inbetriebnahmeprozesses?	AfD	Bericht Nr. 107 (gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 214 und 215)
216.	177	1350	68224	Zuschuss an den Eigenbetrieb Berlin Energie	Warum ab 2024 wesentlich höherer Ansatz als 2023, sofern Überleitung des Landesbetriebs Berlin Energie bereits zum 1.1.2023?	AfD	Erledigt im Rahmen der 1. Lesung

Lfd. Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bericht
Kapitel 2713 – Aufwendungen der Bezirke - Energie, Digitalisierung und Innovation -							
217.	328	2713	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	Was bedeutet: „Die Ausgaben für ein „Aktionsprogramm Sauberes Berlin“ können anderen Dienststellen zur auftragsweisen Bewirtschaftung übertragen werden“ konkret in Bezug auf den aufwachsenden Haushaltstitel?	Koalition	Bericht Nr. 108

Ausschuss für Wirtschaft

Ergänzung der Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD (16.10.2023)

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 24/25	Entwurf Haushaltsplan 24/25 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
1. Der Änderungsantrag der Koalition unter lfd. Nr. 96 der Synopse wird zurückgezogen und wie folgt ersetzt:				
96 NEU	43-45	Kapitel 1320 Titel 54010 Dienstleistungen (Ansatz 2023: 14.596.000€) Ansatz 2024 12.966.000 € Ansatz 2025 12.547.000 €	-370.000 - 400.000	a) <i>Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle</i> b) <i>Kürzungen:</i> <i>TA Nr. 17: Wirtschaftsrepräsentanzen im Ausland um 370.000€ in 2024 und 400.000€ in 2025.</i> c) <i>Haushaltsvermerke</i>
2. Der Änderungsantrag der Koalition unter lfd. Nr. 103 der Synopse wird zurückgezogen.				
3. Der Änderungsantrag der Koalition unter lfd. Nr. 108 der Synopse wird zurückgezogen und wie folgt ersetzt:				

108 NEU	52- 53	Kapitel 68307 651 Wirtschaftsförderung (Ansatz 2023: 11.760.000€) Ansatz 2024 34.423.000 € Ansatz 2025 36.153.000€	 -2.525.000 -2.525.000	<i>a) Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle</i> <i>b) Kürzungen:</i> <i>TA Nr.10: Maßnahmen des Neustart- Programms um jeweils in 2024 und 2025 um 2.525.000 €</i> <i>c) Haushaltsvermerke</i>
4. Der Änderungsantrag der Koalition unter Nr. 113 der Synopse wird zurückgezogen und wie folgt ersetzt:				
113 NEU	54	Kapitel 1320 Titel 68316 Förderung Berlin Marketing (Ansatz 2023: 33.380.000 €) Ansatz 2024 27.400.000 € Ansatz 2025 28.155.000 € VE 2024 VE 2025	 - 1.500.000 - 3.000.000	<i>a) Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle.</i> <i>b) Kürzungen:</i> <i>TA Nr. 10: "Ökologischer Tourismus" um 1.500.000€ in 2024 und 3.000.000€ in 2025</i> <i>c) Anbringung Haushaltsvermerke*:</i>
5. Der Änderungsantrag der Koalition unter lfd. Nr. 118 der Synopse wird zurückgezogen.				
6. NEU: Bei lfd. Nummer 129 wird folgender neuer Änderungsantrag der Koalition eingefügt:				

129 NEU	S.73/74	Kapitel 1350 Titel 68629 Zuschüsse für besondere touristische Zwecke Ansatz 2024: 4.100.000 Ansatz 2025: 4.100.000	+ 400.000 + 400.000	a) Begründung verbindlich 400.000 Euro zur Erstellung und Umsetzung eines Wassertourismuskonzepts, um die Sicherung eines nachhaltigen und ökologisch verträglichen Wassertourismus voranzutreiben. b) verbindliche Erläuterung: nach dem Satz „Hier werden auch Ausgaben zur Unterstützung (...) sowie für das Wassertourismuskonzept geleistet.“ Wird folgender Satz als verbindliche Erläuterung angefügt: "Mindestens 400.000 Euro werden zur Erstellung und Umsetzung eines Wassertourismuskonzepts verwendet, um die Sicherung eines nachhaltigen und ökologisch verträglichen Wassertourismus voranzutreiben."
7. Der Änderungsantrag der Koalition unter Nr. 180 der Synopse wird zurückgezogen und wie folgt ersetzt:				
180 NEU	134	Kapitel 1330 Titel 68212 Ersatz von Fahrgeldausfällen an die BVG (Ansatz 2023: 37.100.000 €) Ansatz 2024: 30.000.000 € Ansatz 2025: 30.000.000 €	-7.903.000€ - 13.922.000 €	a) <i>Gegenfinanzierung für Aufwuchs an anderer Stelle.</i> b) <i>Kürzung im Titel gemessen am IST 2022 in 2024 um 7.903.000€ und in 2025 um 13.922.000€.</i>

*Hinweis: Verbindliche Erläuterungen und Haushaltsvermerke wie Sperrvermerke und qualifizierte Sperrvermerke werden Bestandteil des Haushaltsplans und haben Teil an der Rechtskraft des Haushaltsgesetzes.